

Steirische Statistiken



Steuerkraft-Kopfquoten 2021

Heft 10/2022

Abteilung 17 Landes- und Regionalentwicklung

Referat Statistik und Geoinformation

www.statistik.steiermark.at



Das Land
Steiermark

→ Regionen

Steuerkraft-Kopfquoten 2021

In der Amtlichen Statistik gibt es relativ wenige Bereiche, die wirtschaftliche Belange von Gemeinden erfassen. Die Landesstatistik Steiermark ist bemüht, dort, wo dies möglich ist, solche Daten zu analysieren und zu publizieren. Dazu zählen die jährlichen Begutachtungen des steirischen Arbeitsmarktes mit den tabellarischen Aufbereitungen der Arbeitslosigkeit in den Gemeinden, die Darstellung von Angebot und Nachfrage in den steirischen Tourismusgemeinden so wie eben die Begutachtung der Steuerkraft-Kopfquoten. Im gegenständlichen Heft wird diese Analyse bereits zum 27. Mal durchgeführt. Es sind daher durchaus längerfristige Beobachtungen möglich, wobei für Vergleiche aber zu beachten ist, dass es mit dem Berichtsjahr 2020 zu einer Umstellung von der VRV 1997 auf die VRV 2015 mit einer neukonzipierten Ergebnisdarstellung gekommen ist, die von der bisherigen Darstellung der Gemeindegebarungen abweicht und ebenfalls eine Änderung der Begriffe von Einnahmen/Ausgaben zu Einzahlungen/Auszahlungen beinhaltet.

Die wesentlichen Erkenntnisse daraus lassen sich folgendermaßen zusammenfassen: Die Höhe der Steuerkraft-Kopfquote einer Gemeinde hängt auch mit der Größe zusammen. Je mehr Einwohner eine Gemeinde hat, desto höher ist zumeist die

Steuerkraft-Kopfquote. Weiters wirken sich sehr positiv auf die Höhe der Steuerkraft-Kopfquoten zahlreiche und hochwertige Arbeitsplätze des Produktions- und Dienstleistungssektors, die einen geringen Agraranteil bedingen, sowie ein starker Fremdenverkehr aus. Das heißt, am Ende einer Skalenwertung findet man durchwegs Klein- und Kleinstgemeinden mit hoher Agrarquote. Die Gemeindegröße spielt daher eine wesentliche Rolle im Zusammenhang mit der Steuerkraft.

Zu den Ergebnissen 2021 ist anzumerken, dass die deutlichen Anstiege hauptsächlich auf den coronabedingten Einbruch des Vorjahres 2020 und den konjunkturellen Wiederanstieg 2021 zurückzuführen sind. Außerdem finden wie schon seit 2009 – im Gegensatz zu davor - aktuelle Bevölkerungszahlen Verwendung, und zwar die bereinigten endgültigen Daten der Wohnbevölkerung am 31.10.2019 (für den Finanzausgleich 2021), also vom 31.10. des Vorjahres.

Zu erwähnen wäre noch, dass aus Lesbarkeits- und Platzgründen oft nur die männliche Form verwendet wird, die Aussagen aber für beide Geschlechter gelten.

Graz, im Dezember 2022

AU ISSN 0039-1093

66. Jahrgang

Eigentümer, Herausgeber, Verleger:

Amt der Steiermärkischen Landesregierung, A17 Landes- und Regionalentwicklung

Redaktion: DI Martin Mayer, Tel.: 0316/877-2904, FAX: 0316/877-5943

Trauttmansdorffgasse 2, 8010 Graz

E-mail: martin.mayer@stmk.gv.at

Internet: www.statistik.steiermark.at

Druck: Abteilung 2 – Zentralkanzlei
8010 Graz-Burg, Hofgasse 15

Die Landesstatistik Steiermark sowie alle Mitwirkenden an den beigegeführten Unterlagen haben deren Inhalte sorgfältig recherchiert und erstellt. Fehler können dennoch nicht gänzlich ausgeschlossen werden. Die Genannten übernehmen daher keine Haftung für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte, insbesondere übernehmen sie keinerlei Haftung für eventuelle unmittelbare oder mittelbare Schäden, die durch die direkte oder indirekte Nutzung der angebotenen Inhalte entstehen.

Steuerkraft-Kopfquoten 2021

INHALTSVERZEICHNIS

1. HAUPTERGEBNISSE	4
2. EINLEITUNG	5
3. STEIERMARK UND DIE BUNDESLÄNDER	7
4. BEZIRKSERGEBNISSE	10
5. GEMEINDEKLASSEN	16
6. GEMEINDEERGEBNISSE NACH BEZIRKEN	18
7. GEMEINDERANGLISTEN	23
Anhang: Tabellen auf Gemeindeebene	27
Berichte aus der Publikationsreihe „Steirische Statistiken“ seit 1980	53

Steiermark Steuerkraft-Kopfquoten 2021 Land-Bezirke-Gemeinden

Martin Mayer

Unter den wenigen Wirtschaftsdaten, die über Gemeinden vorliegen, stellen die **Steuerkraft-Kopfquoten** - also die Einnahmen aus Steuern und Abgaben pro Einwohner - einen interessanten **Indikator der Finanzkraft und wirtschaftlichen Leistungsfähigkeit** dar.

1. Hauptergebnisse

- Von 2020 auf 2021 kam es landesweit – aufgrund des coronabedingten Einbruchs 2020 - zu einem **markanten Anstieg der Steuereinnahmen der Gemeinden um +12,1%**, und zwar zum Einen aufgrund eines – wegen der Erholung der Wirtschaft - deutlichen Zuwachses bei der **Kommunalsteuer** (Anteil rund ein Viertel) um +7,2%, aber besonders bei den (anteilmäßig mit fast zwei Drittel entscheidenden) **Ertragsanteilen** um sogar +15,7% durch wieder erhöhte Gesamtsteuereinnahmen, während die **sonstigen Abgaben** (Anteil 4,5%) nur um 1,9% und die **Grundsteuer** (Anteil 5,6%) um 3,8% zugenommen haben, wobei speziell die „sonstigen Abgaben“ durch die 2020 erfolgte **Umstellung der Rechnungsabschlüsse auf die VRV 2015** kaum mehr mit den Werten davor vergleichbar sind.
- Die **Steuerkraft-Kopfquote** (Steuereinnahmen pro Einwohner) ist landesweit von 1.389€ (2020) auf 1.552€ (2021) um 11,8% im Vergleich etwas weniger gestiegen, da es wieder zu einem leichten Bevölkerungswachstum vom 31.10.2018 auf 31.10.2019 - mit Auswirkung auf die Kopfquote - gekommen ist.
- Im Bezirksvergleich liegen bei der Steuerkraft-Kopfquote die **städtischen Industriebezirke der Obersteiermark (plus Graz-Umgebung) recht gut, allen voran** jedoch weiterhin klar die Landeshauptstadt **Graz**, die fast ein Drittel aller steiermarkweiten Abgaben und Steuern des Gemeindebereichs auf sich vereint und durch die Anwendung aktueller – weiter stark steigender - Bevölkerungszahlen profitiert (bei den Gesamteinnahmen).
- **Auf den hinteren Plätzen** finden sich fast ausschließlich **Agrarbezirke**, mit Murau, der Südoststeiermark, Leibnitz, Hartberg-Fürstenfeld, aber auch Voitsberg (letzter Platz), als Schlusslichter.
- Bei einer Reihung der Gemeinden nach der Kopfquote liegen Großgemeinden, bedeutende Industriestandorte, Tourismuszentren und Bezirkshauptstädte auf den vordersten Plätzen, wobei die ersten 3 – ähnlich wie in den Vorjahren - **Raaba-Grambach, Lannach** und **Premstätten** lauten. **Graz** ist 2021 von Platz 5 auf 7 gefallen, am **Ende der Wertung** findet man fast durchwegs **Kleingemeinden** mit hoher Agrarquote.
- In allen 286 steirischen Gemeinden (2020 285 mit Rückgang, 2019 279 mit

Anstieg, 2018 197, 2017 253, 2016 226, 2015 134) kam es 2021 zu einem **Anstieg der Steuereinnahmen** pro Einwohner, am meisten in Gröbming (Bezirk Liezen) mit +36,2%.

- Bezüglich der Kopfquote gibt es bundesweit ein deutliches **West-Ost-Gefälle**, die **höchsten Quoten** findet man (ohne Wien) in den westlichen Bundesländern, allen voran **Salzburg**, knapp gefolgt von **Vorarlberg** und danach **Tirol**, auf den **letzten Plätzen** liegen die südlichen und östlichen Bundesländer **Kärnten, Steiermark, Niederösterreich** und etwas abgeschlagen das **Burgenland**, wobei die **Steiermark** auch 2021 knapp hinter Kärnten **auf Platz 6** (ohne Wien) liegt.

2. Einleitung

Die **Steuerkraft-Kopfquote** – ein übrigens nicht gesetzlich definierter Begriff - einer Gemeinde ist **die Summe aus den ausschließlichen gemeindeeigenen Abgaben** (das sind die Grundsteuer, die Kommunalsteuer und die sonstigen Gemeindeabgaben (wie bereits seit 2009 aus Gründen der Vergleichbarkeit mit den bundesweiten Daten von Statistik Austria inkl. der Interessentenbeiträge, aber weiterhin ohne die Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und -anlagen), die wieder im eigenen Wirkungsbereich der Gemeinde Verwendung finden, **und den Ertragsanteilen** (inkl. Spielbankabgabe) der gemeinschaftlichen Bundesabgaben, die nach einem bestimmten Aufteilungsschlüssel unter den Gebietskörperschaften Bund, Länder und

Gemeinden aufgeteilt werden, geteilt durch die Bevölkerungszahl der Gemeinde (vom 31.10. des Vorvorjahres).

Die Aufteilung der gemeinschaftlichen Bundesabgaben geht in mehreren Schritten vor sich, wobei zuerst die vertikale Aufteilung auf den Bund, die Länder und länderspezifisch auf die Gemeinden erfolgt. Die länderspezifischen den Gemeinden zugeordneten Summen werden dann auf diese aufgeteilt, wobei bei der Aufteilung die Volkszahl, der sogenannte abgestufte Bevölkerungsschlüssel und die Finanzkraft eine wesentliche Rolle spielen. Gemeinden, deren Finanzkraft im Vorjahr den Finanzbedarf nicht erreicht hat, bekommen zunächst 30% dieses Unterschiedsbetrages ersetzt. Zusätzlich ist in den Ertragsanteilen auch noch ein Ersatz für die ausgelaufene Getränkeabgabe inkludiert sowie mit dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) 2008 auch weitere Vorwegentanteile als (Ausgleichs-)Zahlungen, die dort vorher nicht berücksichtigt wurden.

Der abgestufte Bevölkerungsschlüssel weist den Gemeinden einen Multiplikator für ihre Bevölkerungszahl zu. Dieser Multiplikator wird bei höherer Bevölkerungszahl größer, die dahinterstehende Überlegung ist die, dass größere Gemeinden überproportional mehr Mittel zur Besorgung der infrastrukturellen Maßnahmen und der Verwaltung benötigen als kleinere Gemeinden. Daraus lässt sich bereits eine gewisse Sonderstellung größerer Gemeinden ableiten, auf die auch in den weiteren Betrachtungen immer wieder Bezug genommen wird. Da 2015 die Gemeindezusammenlegungen in der Steiermark erfolgten, gab es besonders

für die 9 Gemeinden, die damit die Grenze von 10.000 Einwohnern überschritten, positive Auswirkungen bei den Ertragsanteilen.

Allgemein kann man sagen, dass die **Steuerkraft-Kopfquote** ein gewisser **Indikator für die Finanzkraft und wirtschaftliche Leistungsfähigkeit einer Gemeinde** ist, deren Höhe im Wesentlichen von der Wirtschaftsstruktur der Gemeinde abhängt.

Es lässt sich jedoch feststellen, dass tendenziell mit zunehmender Gemeindegröße die Kopfquote steigt, was einerseits damit zusammenhängt, dass in größeren Gemeinden der nicht-landwirtschaftliche Wirtschaftsbereich (Produktion, Handelsaktivitäten, wertschöpfungsintensive Zentralsitze) zunimmt, was ein erhöhtes Steueraufkommen bewirkt. Diese Tendenz zeigt sich nicht nur in der Gesamtsumme, sondern bei fast allen Abgabekategorien.

Insbesondere tritt dies bei der Kommunalsteuer (wird als %-Anteil der in der jeweiligen Gemeinde erwirtschafteten Arbeitslöhne eingehoben), bei den sonstigen Abgaben (Lustbarkeitsabgabe, Anzeigenabgabe, Gebrauchsabgabe) sowie den Ertragsanteilen (abgestufter Bevölkerungsschlüssel!) hervor, die den weitaus größten Teil (fast 2/3) der Abgabensumme ausmachen.

Da es wie bereits zuvor erwähnt mit dem Berichtsjahr 2020 zu einer grundlegenden Umstellung von der VRV 1997 auf die VRV 2015 gekommen ist, sei hier noch ein Hinweis der fachlich zuständigen Abteilung 7 aus dem Vorjahr erwähnt: „Die aufgrund der Rechnungsabschlüsse 2020 aller steiri-

schen Gemeinden übermittelten Daten umfassen einen Auszug aus den Einzahlungen des Abschnittes 92 „Öffentliche Abgaben“, insbesondere eigene Abgaben und Ertragsanteile ohne Benützungsgebühren und ohne VLT-Abgabe. Abweichend von den Vorjahren, wurde dabei aufgrund der umfangreichen Änderungen infolge der VRV 2015 erstmals auf die Einzahlungen im Finanzierungshaushalt der Gemeinden abgestellt, statt den bisherigen verbuchten SOLL-Einnahmen im ordentlichen Haushalt.

Zu den ausschließlichen Gemeindeabgaben zählen die im jeweiligen Finanzausgleichsgesetz (FAG) als solche bezeichneten Abgaben sowie jene, die von Ländern aufgrund des Steuerfindungsrechtes als ausschließliche Gemeindeabgaben geschaffen wurden (Kommunalsteuer, Grundsteuer etc., siehe auch § 16 Abs.1 FAG 2017).

Gebühren für die Benützung von Gemeindeeinrichtungen und –anlagen (Kontogruppe 852) sowie Interessentenbeiträge von Grundstückeigentümern und Anrainern (Kontogruppe 850) sind funktionell zuzuordnen (§ 10 Abs. 3 VRV 2015).

Die Ertragsanteile der Gemeinden an den gemeinschaftlichen Bundesabgaben werden durch das jeweilige FAG geregelt. Die Verrechnung der Ertragsanteile hat brutto, also einschließlich des auf die Landesumlage entfallenden Betrages, zu erfolgen. Zu den gemeinschaftlichen Bundesabgaben zählt auch die Spielbankabgabe.“

3. Steiermark und die Bundesländer

Zum **Vergleich** der durchschnittlichen Finanzkraft der Gemeinden der einzelnen **Bundesländer** wird ab 2009 ebenfalls die von Statistik Austria angewandte Methode verwendet (wie zuvor erwähnt inkl. der Interessentenbeiträge). Anzumerken ist noch, dass die von der Statistik Austria bezogenen Daten durch nachträglich notwendig gewordene Korrekturen auf der Landesebene leicht von den von der A7 Gemeinden, Wahlen und ländlicher Wegebau des Amtes der Stmk. Landesregierung bereitgestellten steirischen Landesdaten abweichen können.

Weiter unten wird dann ein **historischer Vergleich** angeführt, wobei diese Daten von der Verbindungsstelle der Bundesländer stammen und dort alle 2 Jahre veröffentlicht werden (Daten für 2021 aus Gründen der Vergleichbarkeit von Statistik Austria).

Im Vergleich zum Jahr 2020 gab es 2021 in der Steiermark – im Gegensatz zum pandemiebedingten Einbruch des Vorjahres – einen hohen Anstieg **bei den Steuereinnahmen** der Gemeinden (von rund 12%), hauptsächlich bedingt durch einen markanten Zuwachs bei den Ertragsanteilen um fast ein Sechstel, während die anderen Bundesländer 2021 teilweise sogar noch höhere Anstiege aufwiesen.

Im **Bundesländervergleich** (ohne Wien, das als Gemeinde und Bundesland in einem Sonderstellung hat) weist die **Steiermark** eine relativ **niedrige Steuerkraft-**

Kopfquote auf, sie liegt **vor Niederösterreich und knapp hinter Kärnten** um 5% (2016 noch 8%) unter dem Bundesschnitt und wird zusätzlich deutlich vom **Burgenland unterschritten**, wobei Niederösterreich viele Wien-Pendler und damit weniger Arbeitsplätze hat, was sich zusammen mit dem Fehlen von großen Städten wie erwähnt negativ auf die Kopfquote auswirkt. In noch stärkerem Maße gilt das für das Burgenland, das hauptsächlich aus Kleingemeinden besteht und auch viele Auspendler nach Wien aufweist. Man sieht deutlich die Auswirkung auf die Ertragsanteile, die im Burgenland speziell aufgrund der Kleinheit der Gemeinden sehr gering sind. Aber auch in der Steiermark und in Niederösterreich liegen die Ertragsanteile deutlich unter dem Bundesschnitt, wofür in Niederösterreich hauptsächlich die relativ geringe Gemeindegroße verantwortlich sein dürfte (in der Steiermark sollte das ab 2015 durch die Gemeindezusammenlegungen keine Ursache mehr sein). Da zugleich auch das gesamte Steueraufkommen in diesen 3 Bundesländern recht niedrig ist, ist der jeweilige Anteil der Ertragsanteile an der Steuerkraft-Kopfquote trotzdem in etwa im Bundesschnitt.

Die **höchsten Kopfquoten** (und auch Ertragsanteile) findet man in den **westlichen Bundesländern**, allen voran diesmal **Salzburg, knapp gefolgt von Vorarlberg** und danach **Tirol**. Hier wirken sich besonders die günstigen Wirtschaftsstrukturen und die hohe Fremdenverkehrsintensität, aber auch – zumindest für Salzburg und Vorarlberg -

die im Vergleich zu den drei zuvor erwähnten Bundesländern im Schnitt höheren Gemeindegrößen aus. Grob im Bereich des **Österreich-Schnitts** bei Kopfquote und Ertragsanteilen liegen üblicherweise die Bundesländer **Kärnten** und **Oberösterreich**,

wobei in Kärnten trotz nicht so guter wirtschaftlicher Rahmenbedingungen der Tourismus und die höheren Gemeindegrößen und in Oberösterreich der hohe Industrieanteil einen positiven Einfluss auf die Quotenhöhe haben dürften.

Tabelle 1

Österreich: Steuerkraft-Kopfquoten nach Bundesländern (ohne Wien) 2021 in €				
Bundesland	Steuerkraft-Kopfquote		Ertragsanteile pro Kopf	
	absolut	Index (Öst.o.W.=100)	absolut	in %
Burgenland	1.254	77	874	69,7
Kärnten	1.618	99	1.109	68,6
Niederösterreich	1.497	92	992	66,2
Oberösterreich	1.683	103	1.065	63,3
Salzburg	1.863	114	1.261	67,7
Steiermark	1.552	95	1.016	65,5
Tirol	1.807	111	1.199	66,3
Vorarlberg	1.848	113	1.236	66,9
Österreich (o. Wien)	1.629	100	1.074	65,9

Quelle: Statistik Austria; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Historische Ergebnisse (bis 2016 unter Einschluss von Wien als Bundesland, ab 2018 keine Trennung von Wien in Bundesland und Gemeinde mehr, daher nicht mehr vergleichbar, Datenquelle 2021 daher wie oben erwähnt Statistik Austria) werden wie erwähnt u.a. von der Verbindungsstelle der Bundesländer publiziert, die eine interessante Zeitreihe ergeben, wobei es im Beobachtungszeitraum seit 1957 keine allzu

großen Rangverschiebungen gegeben hat. Bei näherem Vergleich der **Rangordnung 1957 mit 2021** haben nur Kärnten (von Platz 6 auf 5) und die **Steiermark (von 5 auf 6)** sowie **Salzburg (von 2 auf 1)** und **Vorarlberg (von 1 auf 2)** die Plätze getauscht, ansonsten gab es keinerlei Veränderung.

Tabelle 2

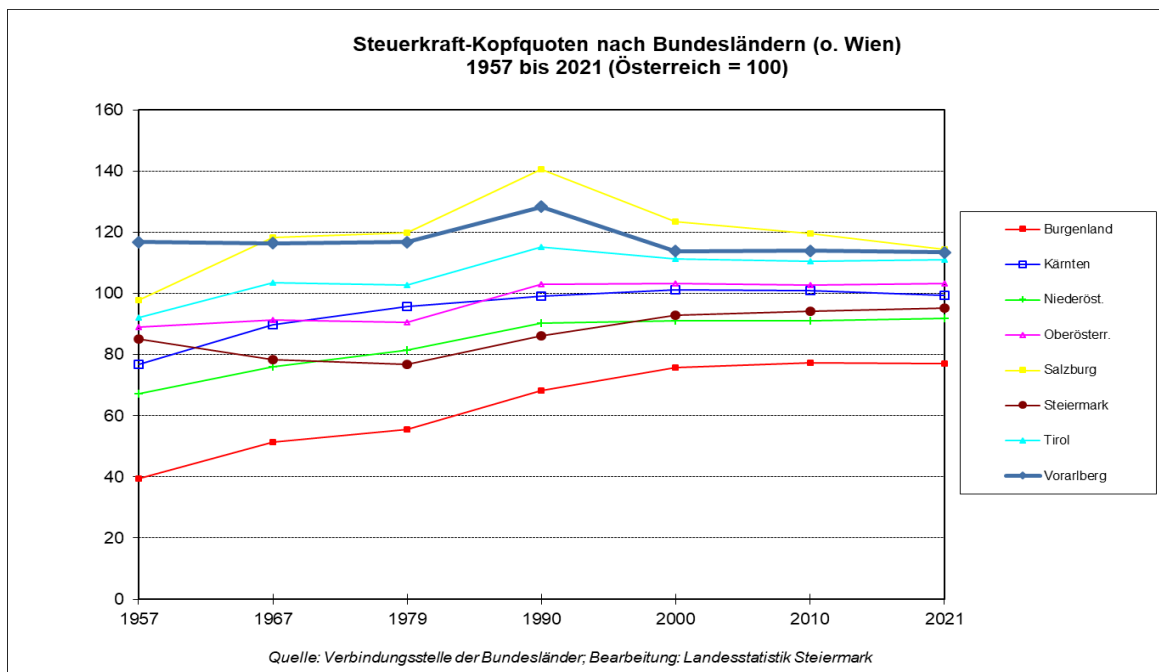
Österreich: Entwicklung der Steuerkraft-Kopfquoten* nach Bundesländern								
Bundesland	1957		1979		2000		2021	
	Kopfquote	Rang	Kopfquote	Rang	Kopfquote	Rang	Kopfquote	Rang
Burgenland	288	8	3.207	8	9.809	8	1.254	8
Kärnten	560	6	4.699	5	13.116	5	1.618	5
Niederösterreich	490	7	4.205	6	11.791	7	1.497	7
Oberösterreich	647	4	4.741	4	13.395	4	1.683	4
Salzburg	712	2	6.537	1	16.019	1	1.863	1
Steiermark	619	5	3.948	7	12.049	6	1.552	6
Tirol	670	3	5.330	3	14.413	3	1.807	3
Vorarlberg	850	1	6.240	2	14.751	2	1.848	2
Österreich*	728	-	5.172	-	14.652	-	1.629	-

*von 1957 bis 2000 in öS, 2021 in €; vor 1990 Österreich mit Wien, ab 1990 ohne Wien

Quelle: Verbindungsstelle der Bundesländer beim Amt der NÖ-Landesregierung, Statistik Austria;
Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Merklich verbessert haben sich nach Grafik 1 seit 1957 **Niederösterreich** und das **Burgenland**.

Grafik 1



4. Bezirksergebnisse

Hier zeigt sich deutlich der Unterschied in der Höhe der Steuerkraft-Kopfquote zwischen dem städtischen und ländlichen Bereich (siehe Tabelle 3).

Auf den **hintersten Plätzen** finden sich – neben Voitsberg - fast ausschließlich **Agrarbezirke**. Diese Bezirke haben durchwegs hohe Auspendlerquoten, besonders in Richtung Graz, im Falle von Hartberg-Fürstenfeld sogar bis in den Wiener Raum, was eine geringere Zahl von Arbeitsplätzen und damit meist geringere gemeindeeigene Abgaben zur Folge hat. Außerdem bestehen die fünf letztgereihten Bezirke durchwegs aus eher kleineren Gemeinden (bis zu den Gemeindegemeinschaften 2015 hatte keine einzige Gemeinde in diesen Bezirken mehr als 10.000 Einwohner), sodass neben den Gemeindeabgaben auch die Ertragsanteile (siehe oben) relativ niedrig ausfallen.

Im **direkten Einzugsbereich von Graz** befinden sich unter den acht letztgereihten Bezirken sechs, und zwar **Deutschlandsberg, Hartberg-Fürstenfeld, Südoststeiermark, Weiz, Leibnitz** und **Voitsberg**. Diese Bezirke sind – außer vielleicht Voitsberg und Weiz – allesamt eher ländlich strukturiert, besonders Hartberg-Fürstenfeld und die Südoststeiermark.

In **Deutschlandsberg** konnte die Industrie etwas Fuß fassen, was sich in leicht höheren Quoten wegen der erhöhten Kommunalsteuern (siehe oben) niederschlägt. **Südoststeiermark** und **Hartberg-Fürstenfeld** profitieren zwar etwas durch den Thermen-

bzw. Kurtourismus in Bad Gleichenberg, Bad Radkersburg, Loipersdorf bzw. Bad Waltersdorf sowie **Leibnitz** durch den Ausflugstourismus in der Weingegend, was sich aber offensichtlich nicht entscheidend auswirkt, da es sich sonst um eher strukturschwache ländliche Gebiete handelt.

Als letzter unter den angesprochenen agrarisch strukturierten Bezirken sei noch der Bezirk **Murau** erwähnt, der fast nur aus Kleingemeinden besteht, wenig Arbeitsplätze aufweist (Auspendler meist Richtung Aichfeld-Murboden oder die angrenzenden Bundesländer Salzburg und Kärnten) und nur etwas durch den Tourismus profitiert, hier vor allem den Wintertourismus.

Den **weitaus höchsten Wert** in der Bezirksaufstellung weist **Graz-Stadt** auf, was nicht weiter verwundert, da in Graz besonders im Dienstleistungsbereich, aber auch im Bereich der Industrie (zum Beispiel im Fahrzeugbau) eine enorme Konzentration von teilweise hochqualifizierten Arbeitsplätzen besteht und Graz damit den mit Abstand höchsten positiven Pendlersaldo der Steiermark aufweist.

Zusätzlich zu damit überproportional hohen Steuereinnahmen ist Graz auch die einzige Gemeinde der Steiermark, der wegen ihrer Größe der höchste Multiplikator der abgestuften Bevölkerungszahl zukommt, was sich auf die Höhe der Ertragsanteile entsprechend auswirkt (siehe Punkt 7 (Gemeinderanglisten – Ertragsanteile)). Überhaupt weist Graz bei fast allen aufgelisteten

Steuern und Abgaben die jeweils mit Abstand höchsten Werte auf. In der Summe ergibt sich damit die wie erwähnt klar höchste Steuerkraft-Kopfquote, was sich, da Graz alleine über mehr als 23% der Einwohner der Steiermark verfügt, extrem stark auf den Steiermark-Wert auswirkt.

Wenn man sich nämlich die Berechnung des **Landesdurchschnitts** anhand der Bezirksergebnisse **als gewogenes arithmetisches Mittel** vorstellt, dann kommt Graz wie erwähnt mit 0,233 (also 23,3% der steirischen Gesamtbevölkerung) ein überragendes Gewicht zu, was in Verbindung mit dem extremen Steuerkraft-Wert zu einer großen Beeinflussung des Durchschnitts führt. Ohne Graz würde der Schnitt bei genau 1.381€ liegen, was um über ein Neuntel weniger wäre als die eigentliche Quote von 1.552€.

Durch diese erwähnte deutliche Anhebung des Durchschnitts gelingt es landesweit auch **2021 keinem einzigen weiteren Bezirk, über dem Steiermark-Wert** zu liegen, alle Bezirke – außer Leoben und Graz-Umgebung - liegen sogar recht deutlich darunter.

Überhaupt befinden sich **auf den vorderen Plätzen (neben Graz-Stadt und Graz-Umgebung) die städtischen obersteirischen Industriebezirke**, allen voran wie erwähnt die alten Industriegebiete Leoben und Bruck-Mürzzuschlag, in denen sich mit Leoben bzw. Kapfenberg und Bruck a. d. Mur die zweit- bis viertgrößten Gemeinden der Steiermark befinden, was sich wie oben

erwähnt unter anderem in höheren Ertragsanteilen äußert. Auch sonst ist die Gemeindegroße in diesen Bezirken (so wie in allen steirischen Industriebezirken) eher im oberen Bereich zu finden.

Darüber hinaus sind diese 3 Städte bzw. die gesamten Bezirke auch die größten Arbeitszentren der Obersteiermark mit großem Gewicht auf Industrie (hauptsächlich Grundstoffindustrie), aber auch Dienstleistungen, wodurch sich für beide Bezirke recht ausgeglichene Pendlersalden ergeben, was in der Steiermark in den meisten Bezirken nicht der Fall ist. Damit ist auch der andere Teil der Abgabensumme, die gemeindeeigenen Abgaben, im oberen Bereich zu finden.

Auf den weiteren Plätzen (nach Graz-Stadt, Leoben, Graz-Umgebung und Bruck-Mürzzuschlag) folgen die Bezirke **Liezen, Weiz, Deutschlandsberg** und **Murtal** mit eher größeren Gemeinden und teilweise industriellen Strukturen besonders im Bezirk Murtal, aber auch in Teilen der anderen drei Bezirke, wobei sämtliche obersteirischen Industriebezirke mit teils massiver Abwanderung, geringen Geburtenzahlen und damit rückläufigen Bevölkerungszahlen seit dem Niedergang der Grundstoffindustrie in den siebziger Jahren zu kämpfen haben.

Liezen hingegen weist nur in der Osthälfte industrielle (aber auch agrarische) Strukturen auf und ist im Westteil eindeutig durch den Tourismus geprägt (Dachstein-Tauern-Region, Salzkammergut), der wie schon erwähnt auch zu etwas höheren Abgaben führt. Da in diesem Bezirk aber auch keine Gemeinde größer als 10.000 Einwohner ist,

kommen über den abgestuften Bevölkerungsschlüssel keine höheren Ertragsanteile zustande, speziell eben durch die Industrie und den Fremdenverkehr ergibt sich aber trotzdem der 5. Platz.

Weiz und **Graz-Umgebung** profitieren von hochwertigen Betriebsansiedlungen sowohl im Industrie- als auch im Dienstleistungsbereich in der Umgebung von Graz (inkl. Gleisdorf und Weiz, siehe jedoch besonders die hohen Werte für einige Grazer Umgebungsgemeinden, allen voran Raaba-Grambach und Premstätten), weisen aber andererseits einen insgesamt äußerst negativen Pendlersaldo wegen der unmittelbaren Nähe zum überragenden Arbeitszentrum Graz auf und haben damit geringere gemeindeeigene Abgaben und wegen der eher kleineren Gemeinden auch nicht so hohe Ertragsanteile, wodurch sich in Summe ein überdurchschnittlicher Wert nur bezogen auf den Landesschnitt ohne Graz ergibt.

Eine Sonderstellung schließlich nimmt **Voitsberg** ein, das zwar eher ein Industriebezirk ist, aber durch die Nähe zu Graz auch einen deutlich negativen Pendlersaldo hat und damit einiges an Gemeindeabgaben verliert, in der Folge daher deutlich unter dem Landesschnitt ohne Graz am inzwischen nur mehr letzten Platz zu liegen kommt.

Betrachtet man die **Steuereinnahmen 2021 insgesamt**, so profitiert besonders Graz (und auch Graz-Umgebung) von der Berücksichtigung aktueller Einwohnerzahlen (ab 2011 vom 31.10. des Vorjahres (also

aktuell 2019) statt wie zuvor von der letzten Volkszählung) für die Zuteilung der Ertragsanteile, da die Landeshauptstadt im Vergleich zu 2001 am 31.10.2019 um weit über ein Viertel mehr Einwohner hat und damit entsprechend mehr Ertragsanteile lukrieren kann. Die meisten Bezirke – besonders in der Obersteiermark – mussten jedoch teilweise recht hohe Bevölkerungsrückgänge hinnehmen mit entsprechenden Rückgängen bei den Ertragsanteilen.

Insgesamt kam es in der Steiermark wie erwähnt für alle Gemeinden in Summe zu einem **Anstieg der Steuereinnahmen um +12,1%, speziell aufgrund der Zunahme um +15,7% bei den Ertragsanteilen**, wobei diese mit einem Anteil von fast zwei Drittel mit Abstand den Hauptteil der hier betrachteten Gemeindeeinnahmen ausmachen. Ebenfalls positiv entwickelt hat sich 2021 aufgrund des nach dem coronabedingten Wirtschaftseinbruchs 2020 die mit einem Anteil von rund einem Viertel zweitwichtigste Komponente der Steuereinnahmen, die Kommunalsteuer, mit +7,2%, während bei den „Sonstigen Abgaben“ (Anteil 4,5%) 2021 der Zuwachs nur +1,9% betrug, wobei durch die 2020 erfolgte Umstellung der Rechnungsabschlüsse auf die VRV 2015 speziell in diesem Bereich kaum mehr eine Vergleichbarkeit zu den Vorjahren besteht. Im Bereich der Grundsteuer (Anteil 5,6%) gab es 2021 auch nur einen geringeren Zuwachs von +3,8%.

Die **Kopfquote** ist damit landesweit von 2020 auf 2021 durch die etwas höheren Einwohnerzahlen (vom 31.10.2018 auf den

31.10.2019) **etwas weniger als die absoluten Steuereinnahmen um 11,8% von 1.389€ auf 1.552€ gestiegen.**

Regional gesehen hatten Leibnitz mit +15,2% vor Voitsberg mit +14,8% 2021 gegenüber 2020 den größten Zuwachs aufzuweisen, während Graz-Stadt mit +9,9% die geringste Zunahme der Kopfquote verzeichnete, gefolgt von Graz-Umgebung mit +10,5%.

Mit der folgenden Grafik soll schließlich ein Überblick gegeben werden, wie sich das absolute Steuer- und Abgabenaufkommen landesweit bezogen auf die EU-relevanten **NUTS III-Regionen** verteilt, wobei hier die Dominanz des Grazer Zentralraumes wiederum sehr deutlich wird.

Grafik 2

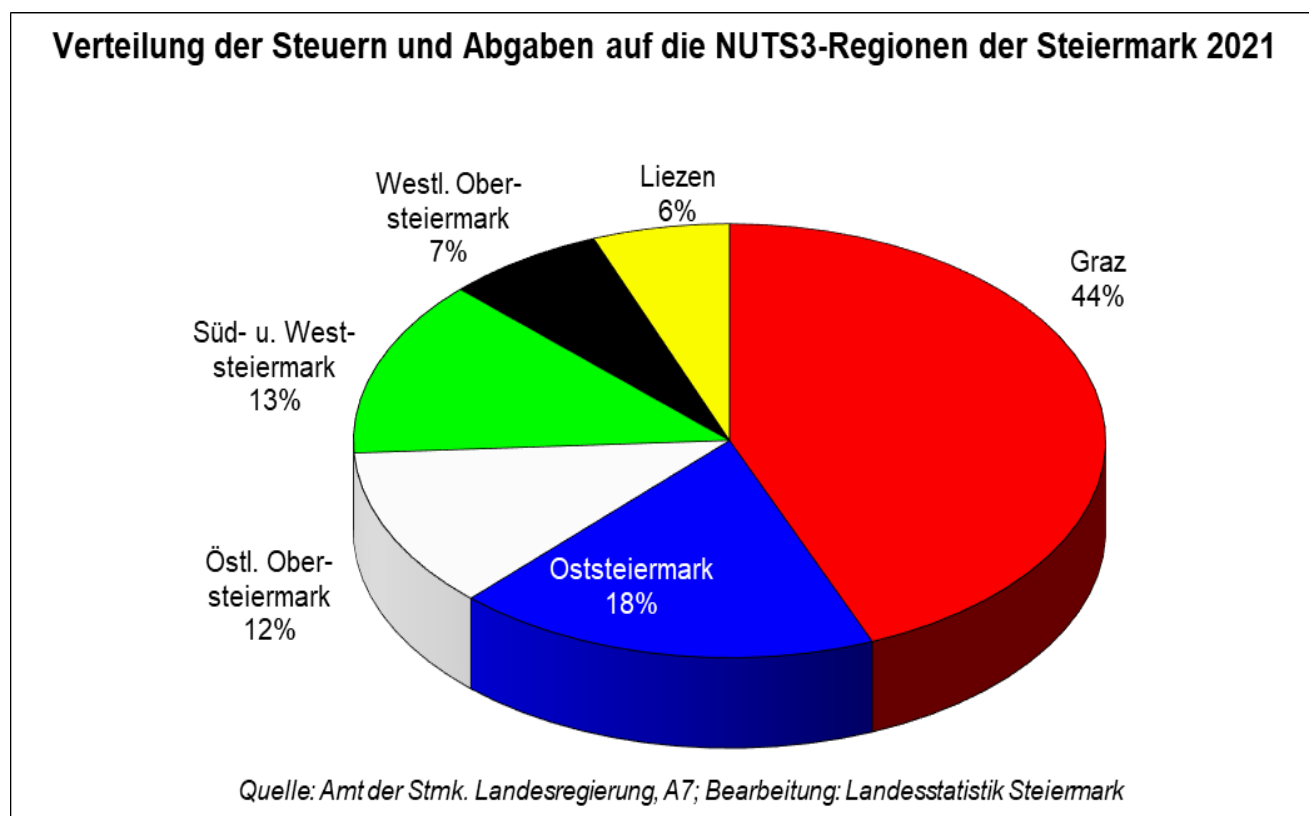
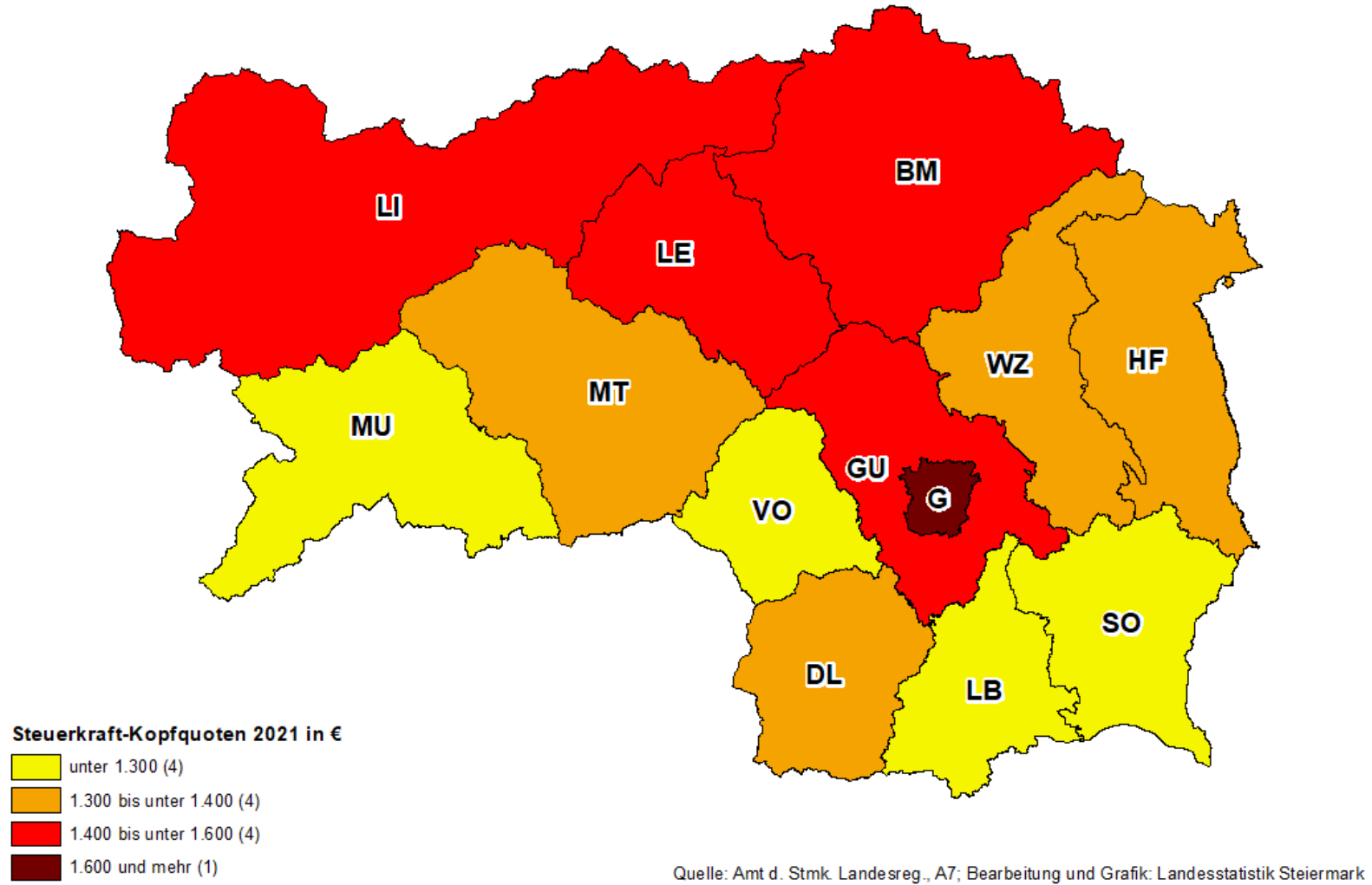


Tabelle 3

Steiermark: Steuern und Abgaben sowie Steuerkraftkopfquoten auf Bezirksebene 2021															
Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Steuern und Abgaben insgesamt		Steuerkraft-Kopfquote (in €)											
		2021	Veränd. 20/21 in %	Rang 2021	2021	2020	Veränd. 20/21 in %	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile	
								abs.	Anteil in %	abs.	Anteil in %	abs.	Anteil in %	abs.	Anteil in %
Graz-Stadt	290.540	614.641.076	10,9	1	2.116	1.924	9,9	96	4,5	513	24,2	139	6,6	1.368	64,6
Deutschlandsberg	60.911	83.614.390	12,4	7	1.373	1.223	12,3	70	5,1	370	26,9	41	3,0	891	64,9
Graz-Umgebung	155.735	232.822.662	11,7	3	1.495	1.352	10,5	91	6,1	464	31,0	52	3,4	888	59,4
Leibnitz	84.746	108.726.528	16,0	10	1.283	1.114	15,2	70	5,4	261	20,4	63	4,9	889	69,3
Leoben	59.759	90.946.290	11,4	2	1.522	1.357	12,1	98	6,5	380	25,0	35	2,3	1008	66,2
Liezen	79.676	114.040.412	11,9	5	1.431	1.275	12,2	113	7,9	317	22,2	78	5,4	923	64,5
Murau	27.559	35.032.116	13,0	12	1.271	1.120	13,5	94	7,4	209	16,5	63	5,0	905	71,2
Voitsberg	51.113	63.172.128	14,6	13	1.236	1.076	14,8	61	4,9	238	19,3	44	3,6	892	72,2
Weiz	90.642	126.519.374	12,5	6	1.396	1.244	12,2	70	5,0	385	27,6	41	2,9	899	64,4
Murtal	71.796	96.845.049	11,1	8	1.349	1.208	11,7	95	7,0	302	22,4	46	3,4	906	67,2
Bruck-Mürzzuschlag	98.797	141.543.684	11,3	4	1.433	1.283	11,6	88	6,1	354	24,7	35	2,4	956	66,8
Hartberg-Fürstenfeld	90.620	119.213.634	14,3	9	1.316	1.150	14,4	84	6,4	298	22,6	50	3,8	883	67,1
Südoststeiermark	84.140	107.202.678	13,9	11	1.274	1.116	14,2	75	5,9	260	20,4	42	3,3	897	70,4
Steiermark	1.246.034	1.934.320.022	12,1	-	1.552	1.389	11,8	87	5,6	379	24,4	70	4,5	1016	65,5

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Steiermark (Bezirke): Steuerkraft-Kopfquoten 2021 (in €)



5. Gemeindeklassen

Wie bereits zuvor erwähnt, hängt die **Höhe der Steuerkraft-Kopfquote** eng mit bestimmten Faktoren wie z.B. der **Gemeindegröße** oder dem **Agraranteil** zusammen. Um diesen Zusammenhang zu quantifizieren, wird im Folgenden eine **Klassifikation der Gemeinden** nach diesen beiden Parametern vorgenommen und auch ein **Korrelationskoeffizient** berechnet.

Zuerst wurden die Gemeinden nach dem jeweiligen Anteil der Erwerbspersonen in der Land- und Forstwirtschaft (**Agrarquote**, aus der Abgest. Erwerbsstatistik) klassifiziert. Hier tritt deutlich ein indirekter Zusammenhang zwischen der Höhe der Kopfquote und der Agrarquote hervor. Graz-Stadt ist extra aufgelistet, da es zu dominant ist und sonst das Ergebnis verzerrt. So weisen die Gemeinden mit der geringsten Agrarquote ganz klar die im Schnitt höchste Kopfquote auf, auch ohne Graz-Stadt. Mit steigendem Landwirtschaftsanteil werden

die Unterschiede in der Kopfquote dann geringer, sind aber noch immer deutlich sichtbar. Anzumerken ist im Jahr 2021, dass es – im Gegensatz zu 2020 – wieder einen größeren Zusammenhang zwischen Agrarquote und Veränderung der Kopfquote gegeben hat, der Zuwachs steigt klar mit höherer Agrarquote.

Der anhand der nachstehenden Tabelle festgestellte Zusammenhang (siehe oben) lässt sich auch durch einen einzigen Wert quantifizieren. So beträgt der **Rangkorrelationskoeffizient** zwischen Agrarquote und Steuerkraft-Kopfquote als **Maß des Zusammenhangs -0,45** (etwas weniger als im Vorjahr), das heißt, es besteht eine relativ hohe negative Korrelation zwischen den beiden Größen (der Koeffizient kann zwischen -1 und +1 liegen, wobei 0 überhaupt keinen Zusammenhang bedeuten würde). In anderen Worten: Ein hoher Wert der Agrarquote geht wie erwähnt meist mit einer niedrigen Kopfquote einher.

Tabelle 4

Steiermark: Steuerkraftkopfquoten der Gemeinden 2020/21 nach Agrarquote (in €)					
Gemeinden nach Agrarquote	Wohnbev. 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft-Kopfquote		Veränd. 2020/21 in %
			2021	2020	
Graz – Stadt	290.540	614.641.076	2.116	1.924	9,9
Gem. unter 5 % Agrarquote	772.336	1.349.019.271	1.747	1.576	10,8
Gem. unter 5 % (ohne Graz)	481.796	734.378.195	1.524	1.367	11,5
Gem. mit 5 - 10 % Agrarquote	340.340	429.865.648	1.263	1.112	13,6
Gem. über 10 % Agrarquote	133.358	155.435.103	1.166	1.014	14,9

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Ähnlich deutliche Zusammenhänge mit der Kopfquote wie nach der Agrarquote lassen sich bei der Einteilung der Gemeinden in **Gemeindegrößenklassen** ausmachen. Man sieht wiederum klar, dass bei sinkender Einwohnerzahl die Kopfquote sukzessive abnimmt, also eine eindeutig direkte Proportionalität vorhanden ist. Diese lässt sich anhand des **Rangkorrelationskoeffizienten** wiederum quantifizieren, sein Wert ist mit **0,39** auch ähnlich hoch wie im Vorjahr und weiterhin (betragsmäßig) kleiner als zuvor,

der Zusammenhang ist demnach etwas weniger ausgeprägt als nach der Agrarquote, jedoch immer noch recht deutlich erkennbar. Anzumerken bei der Klassifikation nach der Gemeindegröße ist, dass es wie bei der Agrarquote zu einem höheren Zusammenhang mit den Anstiegen 2021 gekommen ist, am höchsten sind diese bei den Gemeinden mit unter 5.000 Einwohnern.

Tabelle 5

Steiermark: Steuerkraftkopfquoten der Gemeinden 2020/21 nach Gemeindegröße (in €)					
Gemeinden nach Gemeindegröße	Wohnbev. 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft-Kopfquote		Veränd. 2020/21 in %
			2021	2020	
Graz – Stadt	290.540	614.641.076	2.116	1.924	9,9
Gem. über 10.000 Einw.	461.675	892.849.065	1.934	1.755	10,2
Gem. über 10.000 Ew.(o.Gr.)	171.135	278.207.989	1.626	1.470	10,6
Gem. mit 5.000 - 10.000 Ew.	241.118	350.186.143	1.452	1.299	11,8
Gem. mit 2.000 - 5.000 Ew.	386.530	500.719.540	1.295	1.138	13,8
Gem. unter 2.000 Einwohner	156.711	190.565.274	1.216	1.070	13,7

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

6. Gemeindeergebnisse nach Bezirken

Zunächst wird auf die Gemeindeergebnisse nach der Reihenfolge der Bezirke (nach Bezirkskennzahl) eingegangen, wobei die Gemeinden bezirksweise nach der Höhe der Kopfquoten gereiht betrachtet werden.

In **Deutschlandsberg** wird die Bezirkshauptstadt als regionales Arbeits- und Dienstleistungszentrum im Jahr 2021 wie schon in den Jahren davor vom Industrieort Lannach (landesweit Platz 2) deutlich übertroffen und befindet sich wieder vor einem weiteren Industriestandort (Frauental an der Laßnitz) an der 2. Stelle. Es folgen weitere lokale Arbeitszentren mit durchwegs höheren Kommunalsteuern. Die hinteren Plätze werden hauptsächlich von eher agrarisch geprägten Gemeinden eingenommen, mit St. Josef an der letzten Stelle.

In **Graz-Umgebung** ist der Einfluss von Graz deutlich zu merken, da besonders einige Gemeinden in der direkten Umgebung der Landeshauptstadt die steiermarkweit höchsten Quoten aufweisen (allen voran Raaba-Grambach und Premstätten, wobei besonders die landesweit höchsten Kommunalsteuern dazu beitragen), was auf hochwertige Betriebsansiedlungen in der Nähe der vorhandenen hochqualifizierten Arbeitskräfte, die in der Steiermark hauptsächlich in Graz und Umgebung ansässig sind, zurückzuführen ist. Bereits 2015 deutlich zugelegt haben u.a. Seiersberg-Pirka und Gratwein-Straßengel mit durch die Gemeindegemeinschaften nun über 10.000 Ein-

wohnern (und damit einem höheren Multiplikator für die Ertragsanteile). Agrargemeinden und reine Wohngemeinden ohne größere Betriebsansiedlungen in der Nähe von Graz (z.B. Stiwoll (landesweit Vorletzter), Hitzendorf, Stattegg, St. Marein, Kumberg etc.) sind im hinteren Bereich zu finden.

Im Bezirk **Leibnitz** hat der jahrelang führende Industriestandort Lebring-St.Margarethen wieder die Spitze erklommen, auf Platz 3 folgt die Bezirkshauptstadt Leibnitz (mit durch die Gemeindestrukturreform nun über 10.000 Einwohnern und damit höheren Ertragsanteilen), bald dahinter kommt die Nachbargemeinde und Einkaufsstadt Gralla. Lokale Zentren mit etwas höheren Quoten sind u.a. Straß, Wagner, Wildon, Ehrenhausen und Gamlitz. Gemeinden mit höheren Agrarquoten sind eher am Ende der Reihung zu finden, wobei der (vorwiegende) Tagestourismus in der Weinstraße eine leichte Aufbesserung der Gemeindeeinnahmen bringt.

Weiter in Front in **Leoben** liegt aufgrund seiner Größe und den damit verbundenen erhöhten Ertragsanteilen (siehe oben) die Bezirkshauptstadt und zweitgrößte Stadt der Steiermark, die derart dominiert, dass sich mit den Industriestandorten Traboch und Niklasdorf nur noch zwei weitere Gemeinden über dem Bezirksschnitt befinden. Die beiden weiteren größeren Städte des Bezirks, Eisenerz und Trofaiach, sind nur im Mittelfeld zu finden. Für den ganzen Bezirk ist seit längerem ein deutlicher Bevölkerungsrückgang und eine damit verbun-

dene große Überalterung zu vermerken, wobei gerade Eisenerz in Abhängigkeit vom Niedergang des Erzbergbaus in der letzten Zeit extrem davon betroffen ist, was in etwas geringerem Maße auch für die Stadt Leoben zutrifft. Überhaupt sind die obersteirischen Industrieregionen - allen voran Leoben, aber auch Bruck-Mürzzuschlag und Murtal - vom faktischen Zusammenbruch der verstaatlichten Industrie am meisten getroffen worden, was sich in der Folge natürlich auch auf das Steueraufkommen negativ ausgewirkt hat, deutlich sichtbar auch wie erwähnt wieder seit 2009 durch die Verwendung der neuen Bevölkerungsdaten mit Rückgängen der Bevölkerungszahlen fast in der gesamten Obersteiermark und damit geringeren Zuweisungen bei den Ertragsanteilen, die sich wie erwähnt hauptsächlich nach der Einwohnerzahl bemessen.

Im Bezirk **Liezen** gibt es insgesamt 15 Gemeinden, die hohe Kopfquoten von teilweise weit über 1.381€ (Landesschnitt ohne Graz) aufweisen. Die Bezirkshauptstadt als Arbeitszentrum ist auch diesmal erst an der fünften Stelle zu finden, sonstige Spitzenplätze werden u.a. von den Top-Fremdenverkehrsorten der Steiermark (Schladming, Haus, Ramsau am Dachstein, Altaussee) belegt, deren Gemeindeabgaben dadurch entsprechende Höhen erreichen, wobei es aber durch das Auslaufen der für diese Gemeinden sehr wichtigen Getränkesteuer bereits 2000 zu deutlichen Rückgängen gekommen ist (nur teilweise durch entsprechend erhöhte Ertragsanteile kompensiert). Im Falle von Altenmarkt bei St. Gallen, das wie in den Jahren davor an der 1. Stelle

liegt, handelt es sich jedoch um einen Industriestandort des östlichen Bezirksteils, wie auch der gesamte Bezirk im Osten eher industriell bzw. agrarisch und im Westen touristisch ausgerichtet ist, was sich besonders im Westteil positiv auf die Kopfquoten auswirkt. Das größere lokale Zentrum Rottenmann weist eine nur durchschnittliche Kopfquote auf, weitere Zentren wie Bad Aussee, Bad Mitterndorf und Trieben sind auch eher in diesem Bereich zu finden.

Im Bezirk **Murau** wurde bereits 2017 die Bezirkshauptstadt als Dienstleistungs- und Arbeitszentrum knapp an der Spitze abgelöst, 2021 vom Industriestandort Teufentbach-Katsch, dahinter folgen die Tourismusgemeinden Stadl-Predlitz (2016, 2019 und 2020 auf Platz 1) sowie St. Georgen am Kreischberg. Lokale Zentren sind z.B. Neumarkt, Oberwölz und Scheifling mit eher nur durchschnittlichen Quoten. Gegen Ende der Wertung findet man agrarische Kleingemeinden, mit Ranten, Schöder und Krakau auf den letzten Plätzen.

Im Bezirk **Voitsberg** liegt der gesamte Zentralraum (mit den 3 größten Gemeinden Köflach, Voitsberg, Bärnbach sowie der Industriegemeinde Rosental) im vordersten Bereich (Plätze 1 bis 4), diese Gemeinden bilden auch das Industrie- und Arbeitsstättenzentrum des ganzen Bezirks, mit der Bezirkshauptstadt vor der größten Gemeinde Köflach an der Spitze. Am anderen Ende findet man eher kleinere ländliche Gemeinden mit Geistthal-Södingberg (landesweit Drittlezter) an der letzten Stelle.

Nach der Vereinigung mit dem Industriestandort Krottendorf (im Zuge der Gemeinestrukturereform 2015) stand 2017 im Bezirk **Weiz** die Bezirkshauptstadt als Dienstleistungszentrum auf Platz 1, gefolgt vom reinen Industriestandort Albersdorf-Prebuch. 2018 und 2019 hat sich diese Reihenfolge umgekehrt, 2021 ist Weiz aber wie schon 2020 wieder an der Spitze, auf Platz 3 kommt dann der Arbeitsamtsstandort Gleisdorf, etwas dahinter u.a. die lokalen Zentren St. Ruprecht, Sinabelkirchen, Pischelsdorf und Anger. Wie sonst sind auch hier die ausgesprochenen Agrargemeinden weit zurück, mit der Gemeinde Gutenberg-Stenzengreith auf dem auch landesweit letzten Platz.

Der (2012 zusammengelegte) Industriebezirk **Murtal** weist hohe Quoten für bedeutende Industriestandorte und (meist) größere Gemeinden auf, wobei die Bezirkshauptstadt Judenburg wie im Vorjahr auf Platz 2 zu finden ist, an der Spitze liegt wieder die viertgrößte Gemeinde des Bezirks, Zeltweg, ein Industriezentrum. Auf Platz 4 befindet sich diesmal die größte Stadt des Bezirks, Knittelfeld, womit wieder ein deutlicher Zusammenhang mit der Einwohnerzahl sichtbar wird. Neben diesen Orten sind weitere wichtige Industriegemeinden und lokale Zentren z.B. Fohnsdorf, Pöls-Oberkurzheim und besonders Spielberg mit höheren Werten. Weiter hinten liegen meist kleinere Agrargemeinden, diesmal mit der Kleinstgemeinde Pusterwald am letzten Platz, während die letztes Jahr letztgereichte kleinste Gemeinde der Steiermark, Hohentauern, aus buchhalterischen Gründen

den landesweit zweithöchsten Zuwachs aufweist.

Im 2013 zusammengelegten Bezirk **Bruck-Mürzzuschlag** liegen die Großgemeinde Kapfenberg und die Bezirkshauptstadt Bruck a. d. Mur auf den Plätzen 2 und 3. Sie sind beide Arbeitszentren der Industrie, aber auch im Dienstleistungsbereich, und kommen außerdem in den Genuss höherer Multiplikatoren beim abgestuften Bevölkerungsschlüssel. Auf Platz 1 befindet sich mit Spital am Semmering eine Gemeinde, die stark durch den Tourismus profitiert und dadurch höhere Gemeindeabgaben aufweist, was ebenso für Platz 4, Mariazell, gilt. Die sonstigen weiter vorne liegenden Gemeinden sind teilweise Industriestandorte, was höhere Kommunalsteuern bewirkt, bzw. lokale Zentren wie auch die ehemalige Bezirkshauptstadt Mürzzuschlag auf Platz 5, die Gemeinden mit den niedrigsten Werten sind wieder eher agrarisch strukturiert.

Im eher agrarisch geprägten und ebenfalls 2013 zusammengelegten Bezirk **Hartberg-Fürstenfeld** ist die Bezirkshauptstadt Hartberg als regionales Dienstleistungs- und Arbeitszentrum 2021 im Gegensatz zu 2020 (1. Platz) nur auf Platz 3 zu finden, und zwar hinter den Industriestandorten Ilz und Lafnitz. Dahinter kommen u.a. auf den Plätzen 7, 9 und 10 die Thermenstandorte Bad Blumau Bad Waltersdorf, und Loipersdorf (Tourismus), auf Platz 8 die ehemalige Bezirkshauptstadt Fürstenfeld. Eher weiter vorne sind u.a. der Industriestandort Großwilfersdorf sowie lokale Zentren wie Stubenberg, Pinggau, Rohrbach oder Pöllau.

Am Ende der Wertung befinden sich hauptsächlich agrarische Kleingemeinden.

Die Gemeinden Bad Radkersburg (ehemalige Bezirkshauptstadt und Thermenstandort) und Feldbach (Bezirkshauptstadt, durch Zusammenlegung nun 5.größte Stadt der Steiermark mit damit deutlich höheren Ertragsanteilen pro Kopf) sind im 2013 zusammengelegten Bezirk **Südoststeiermark** wieder an der Spitze zu finden, sie dienen als Dienstleistungs- und Arbeitszentrum für den gesamten Bezirk (mit entsprechend hoher Kommunalsteuer). Der Kurort Bad Gleichenberg (Kurtourismus) befindet sich 2021 auf Platz 4, dahinter lokale Zentren wie Kirchberg, Mureck, Straden, Kirchbach, Fehring, St. Stefan oder Gnas mit eher durchschnittlichen Kopfquoten. Ganz am Ende der Wertung befinden sich wieder eher agrarisch geprägte Kleingemeinden, die jedoch durch die massiven Gemeindezusammenlegungen nicht mehr sehr zahlreich sind, es findet sich inzwischen auch keine einzige Gemeinde unter 1.000 Einwohnern mehr im Bezirk, was bis 2014 für 38 (!) Gemeinden gegolten hatte!

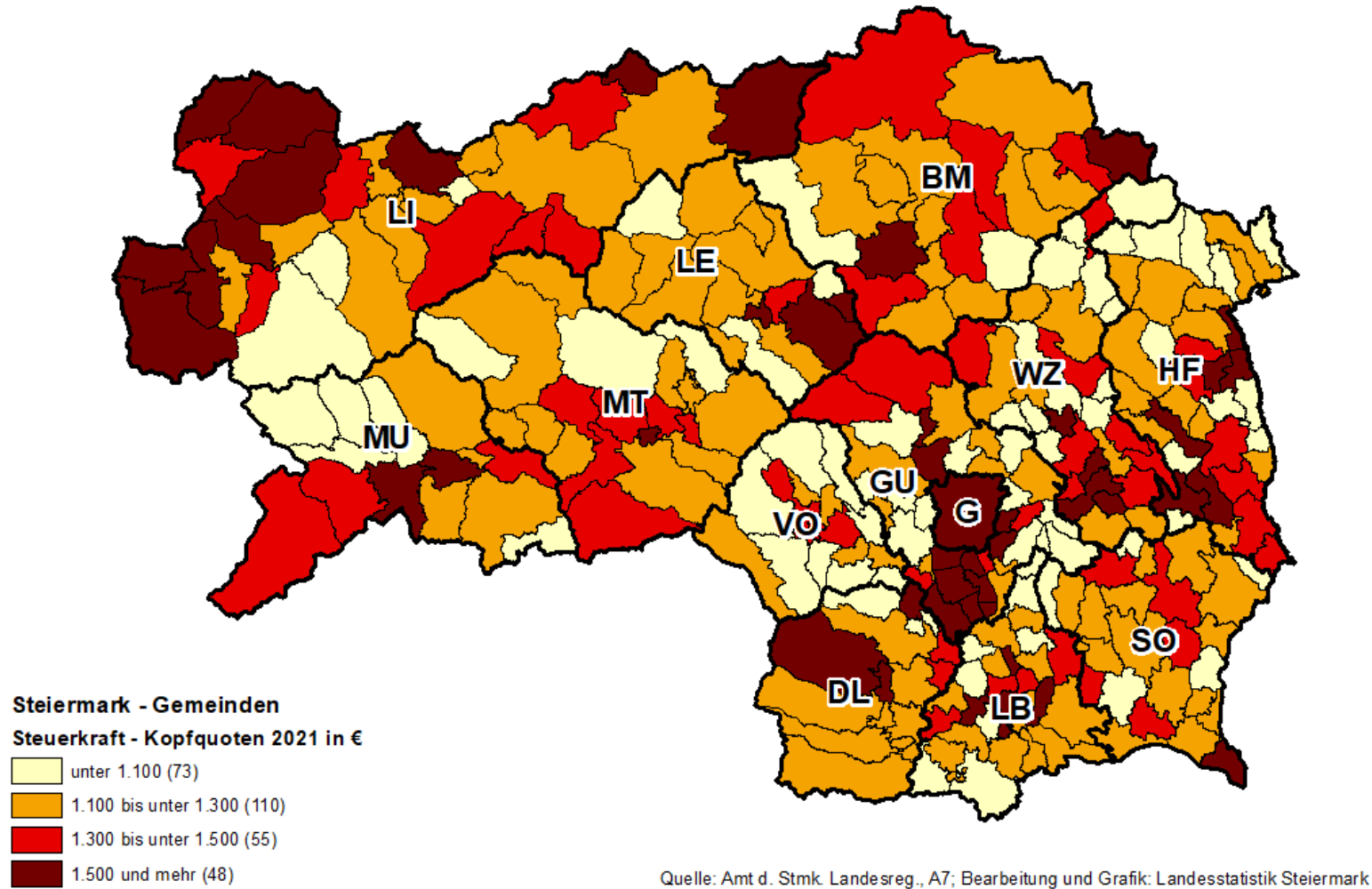
Schließlich kann man auch noch die **Rangfolge der Gemeinden** nach ihrer Steuerkraft-Kopfquote für die gesamte Steiermark betrachten.

Steiermarkweit weiter in Front liegt auch 2021 die Gemeinde **Raaba-Grambach**, die in unmittelbarer Nähe der Landeshauptstadt bedeutende Industrie- und Dienstleistungsunternehmen beherbergt. Ähnliches gilt für **Premstätten** bei Graz, das 2021 wieder

hinter dem Industrie- bzw. Dienstleistungsstandort **Lannach** an der 3. Stelle liegt, auf Platz 7 (2019 und 2020 Platz 5) befindet sich **Graz-Stadt**, das im Rahmen der Bezirke bereits behandelt wurde. Des Weiteren finden sich in der Reihung die meisten Bezirkshauptstädte als regionale Arbeits- und Verwaltungszentren sehr weit vorne, angeführt von **Weiz** auf Platz 9, weiters **Leoben, Hartberg, Deutschlandsberg, Liezen, Leibnitz, Murau, Judenburg, Feldbach** und **Bruck/Mur**. Auf vorderen Plätzen liegen auch die großen Tourismuszentren des Bezirks Liezen, allen voran **Schlading, Haus** und **Ramsau am Dachstein**, sowie die Thermen **Bad Radkersburg, Bad Blumau, Loipersdorf** und **Bad Waltersdorf** (Thermentourismus). Bedeutende Industrieansiedlungen in kleineren Gemeinden (z.B. **Altenmarkt bei St. Gallen** und **Albersdorf-Prebuch**) zeigen ebenfalls große Auswirkungen auf die Kopfquoten, wie überhaupt die diversen Industriestandorte recht weit vorne zu finden sind. Am **Ende der Wertung** befinden sich fast durchwegs **Kleingemeinden mit hoher Agrarquote**, wobei eine gewisse Häufung von Gemeinden der Bezirke **Weiz** (4 Gemeinden unter den letzten 9) und **Voitsberg** (3 Gemeinden unter den letzten 5) festzustellen ist.

Auf der nächsten Seite findet man nun die Steuerkraft-Kopfquoten der **Gemeinden 2021** übersichtlich dargestellt in einer **Landkarte**, wo regionale Muster ganz deutlich zum Vorschein kommen.

Steiermark (Gemeinden): Steuerkraft-Kopfquoten 2021 (in €)



7. Gemeinderanglisten

Auf der Gemeindeebene treten natürlich viel größere Unterschiede zutage als bei der Betrachtung der Werte nach Bezirken oder Gemeindeklassen. Interessant sind in den

nun folgenden Rangtabellen neben den angeführten **Extremwerten** auch die **Verteilungen nach Bezirken**.

Die ersten beiden Rangtabellen wurden bereits am Ende des vorigen Kapitels behandelt, eine Massierung der **absolut höchsten Kopfquoten im Grazer Zentralraum** ist auffallend.

Tabelle 6

Die Gemeinden mit der höchsten Steuerkraft-Kopfquote 2021			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquoten in €
1	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	3.144
2	Lannach	Deutschlandsberg	2.676
3	Premstätten	Graz-Umgebung	2.603
4	Altenmarkt bei St. Gallen	Liezen	2.203
5	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	2.155
6	Hart bei Graz	Graz-Umgebung	2.124
7	Graz	Graz-Stadt	2.116
8	Lebring-St. Margarethen	Leibnitz	2.108
9	Weiz	Weiz	2.042
10	Albersdorf-Prebuch	Weiz	2.025

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die **geringsten Quoten** mit weniger als einem Drittel des Maximalwerts (Raaba-Grambach) findet man wie erwähnt eher in **agrарischen Kleingemeinden** oder **reinen Wohngemeinden** ohne hochwertige Arbeitsplätze in der Nähe der Landeshauptstadt, daher besonders in den Bezirken Voitsberg, Weiz und Graz-Umgebung. Im Ge-

gensatz zu den reichsten Gemeinden (vorige Tabelle), wo 2021 9 der 10 aufgelisteten Gemeinden bereits im Jahr davor vertreten waren, herrscht bei den Gemeinden mit der niedrigsten Kopfquote normalerweise eine deutlich höhere Fluktuation vor, wobei diesmal sogar 8 (2014 nur 2, 2018 4) Gemeinden aus dem Jahr davor in der Wertung zu finden sind.

Tabelle 7

Die Gemeinden mit der niedrigsten Steuerkraft-Kopfquote 2021			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kopfquote in €
1	Gutenberg-Stenzengreith	Weiz	947
2	Stiwoll	Graz-Umgebung	959
3	Geistthal-Södingberg	Voitsberg	964
4	St. Martin am Wöllmißberg	Voitsberg	979
5	Kainach bei Voitsberg	Voitsberg	988
6	Pusterwald	Murtal	989
7	Mitterdorf an der Raab	Weiz	994
8	Strallegg	Weiz	998
9	Mortantsch	Weiz	999
10	Radmer	Leoben	1.002

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Hohe Werte der **Grundsteuer**, deren Höhe von der Gesamtbewertung der Grundstücke abhängt (wobei landwirtschaftlich genutzte Flächen niedriger bewertet sind), finden sich hauptsächlich in ausgesprochenen **Tourismusgemeinden** wie Ramsau, Schladming etc. sowie auch in Gemeinden mit

bedeutenden Betriebsansiedlungen (Traboch, Kalsdorf etc.). In dieser Wertung ist die Fluktuation normalerweise auch eher gering, insgesamt sind 2021 sechs der zehn Gemeinden des Vorjahres (2020 neun) wieder im Ranking vertreten.

Tabelle 8

Die Gemeinden mit der höchsten Grundsteuer pro Kopf 2021			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Grundsteuer in €
1	Wildalpen	Liezen	384
2	Hohentauern	Murtal	189
3	Schladming	Liezen	186
4	Ramsau am Dachstein	Liezen	181
5	Grundlsee	Liezen	176
6	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	167
7	Traboch	Leoben	154
8	Stadl-Predlitz	Murau	149
9	Kalsdorf bei Graz	Graz-Umgebung	149
10	Altaussee	Liezen	146

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Die höchsten Werte der **Kommunalsteuer** weisen durchwegs Gemeinden mit einer hohen **Konzentration an Arbeitsplätzen** des sekundären und tertiären Sektors auf (siehe oben). Weiter klar an der Spitze liegt dabei die Gemeinde mit der höchsten Steuerkraft-Kopfquote, **Raaba-Grambach**, dessen Kommunalsteuerwert alleine höher ist als die gesamte Kopfquote von fast allen anderen Gemeinden der Steiermark! Der Bezirk

Graz-Umgebung ist in dieser Wertung mit 4 Gemeinden am häufigsten vertreten. Gegenüber dem Vorjahr hat sich in der Wertung wie zumeist kaum etwas verändert, 9 von 10 Gemeinden waren wie 2020 bereits im Vorjahr aufgelistet, 8 von 10 2014 bis 2019 (bis Platz 3 sogar in der gleichen Reihenfolge wie 2015 sowie 2017 bis 2020!).

Tabelle 9

Die Gemeinden mit der höchsten Kommunalsteuer pro Kopf 2021			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Kommunalsteuer in €
1	Raaba-Grambach	Graz-Umgebung	2.018
2	Lannach	Deutschlandsberg	1.653
3	Premstätten	Graz-Umgebung	1.505
4	Altenmarkt bei St. Gallen	Liezen	1.233
5	Hart bei Graz	Graz-Umgebung	1.087
6	Albersdorf-Prebuch	Weiz	999
7	Lebring-St. Margarethen	Leibnitz	969
8	Spital am Semmering	Bruck-Mürzzuschlag	959
9	Weiz	Weiz	955
10	Wundschuh	Graz-Umgebung	934

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

Bei der Reihung nach den höchsten **Ertragsanteilen** besteht ein enger Zusammenhang mit der Bevölkerungszahl, da die Ertragsanteile bei Einwohnerzahlen (wie schon seit 2009 erstmals laut aktueller Bevölkerungsstatistik, für 2021 vom 31.10.2019) über 10.000 überproportional (leicht) steigen (siehe Einleitung), wobei die 3 Klassen höherer Ertragsanteile in Ab-

hängigkeit von der Einwohnerzahl (mindestens 10.000 (laut aktuellen Daten (vor den Gemeindezusammenlegungen) nur mehr Knittelfeld und Bruck/Mur, ab 2013 durch Zusammenlegung auch Trofaiach, ab 2015 folgen durch die Zusammenlegungen 9 bzw. nun 7 (ab 31.10.2016 ohne Köflach, ab 31.10.2017 ohne Judenburg, die beide knapp unter die 10.000er Marke gefallen

sind) weitere Gemeinden (siehe Einleitung)) mit Multiplikator $1 \frac{2}{3}$, mindestens 20.000 (Kapfenberg, Leoben) mit Multiplikator 2, über 50.000 (Graz-Stadt) mit Multiplikator $2 \frac{1}{3}$ als abgestufter Bevölkerungsschlüssel (siehe Einleitung, gültig bis auf Weiteres)) deutlich sichtbar werden und die erwähnten nun 13 größten Gemeinden der Steiermark (mit über 10.000 Einwohnern) allesamt unter den besten 24 liegen. Ansonsten hat sich in der Wertung gegenüber 2020 (und 2019) nichts verändert, **alle (!) 10 Gemeinden sind gleichgeblieben** (2019 8 von 10), wobei zu erwähnen ist, dass wie in der Einleitung erwähnt 2012 der Multiplikator für die kleineren Gemeinden (unter 10.000 Einwohner) von $1 \frac{1}{2}$ auf $1 \frac{41}{67}$ weiter erhöht wurde (bis 2004 erst $1 \frac{1}{3}$) – außerdem kommt bei Gemeinden mit einer Volkszahl zwischen 9.300 und 10.000 noch eine Einschleifregelung mit erhöhter abgestufter Bevölkerungszahl zum Tragen.

Damit kommen einige Gemeinden inklusive der in den Ertragsanteilen enthaltenen Zahlungen (Getränkeabgabeersatz, Ausgleichsbetrag für schlechte Finanzkraft) auf höhere Pro-Kopf-Werte als die Gemeinden zwischen 10.000 und 20.000 Einwohner, die mit $1 \frac{2}{3}$ einen inzwischen nur mehr leicht höheren Multiplikator haben.

Seit 2012 aufgrund des Getränkeabgabeersatzes in den Top 10 zu finden ist dabei die Tourismusgemeinde Ramsau am Dachstein, seit 2014 Schladming, seit 2018 St. Georgen, Bad Radkersburg und Stadl-Predlitz, seit 2019 zusätzlich Hohentauern und Haus.

Insgesamt sind die **Ertragsanteile 2021 aufgrund der pandemiebedingten Steuerausfälle 2020 und dem Wiederanstieg 2021 durchwegs markant höher** als im Vorjahr, was auch anhand der Werte der einzelnen Gemeinden ersichtlich ist.

Tabelle 10

Die Gemeinden mit den höchsten Ertragsanteilen pro Kopf 2021			
Rang	Gemeinde	Bezirk	Ertragsanteil absolut in €
1	Graz-Stadt	Graz-Stadt	1.368
2	Leoben	Leoben	1.155
3	Kapfenberg	Bruck-Mürzzuschlag	1.155
4	Schladming	Liezen	1.108
5	Ramsau am Dachstein	Liezen	1.107
6	Hohentauern	Murtal	1.046
7	St. Georgen am Kreischberg	Murau	1.039
8	Bad Radkersburg	Südoststeiermark	1.023
9	Stadl-Predlitz	Murau	999
10	Haus	Liezen	998

Quelle: Amt der Stmk. Landesregierung, A7; Bearbeitung: Landesstatistik Steiermark

TABELLENANHANG

GEMEINDETABELLEN

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.-nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
6	Steiermark	1.246.034	1.934.320.022	1.552	1.389	11,8
601	Graz-Stadt	290.540	614.641.076	2.116	1.924	9,9
603	Deutschlandsberg	60.911	83.614.390	1.373	1.223	12,3
60305	Frauental an der Laßnitz	2.951	4.533.037	1.536	1.411	8,9
60318	Lannach	3.541	9.476.121	2.676	2.441	9,6
60323	Pölfing-Brunn	1.631	1.923.486	1.179	1.078	9,4
60324	Preding	1.777	2.374.215	1.336	1.186	12,6
60326	St. Josef (Weststeiermark)	1.626	1.710.883	1.052	952	10,6
60329	St. Peter im Sulmtal	1.258	1.548.270	1.231	1.087	13,3
60341	Wettmannstätten	1.631	2.343.806	1.437	1.148	25,2
60344	Deutschlandsberg	11.649	18.806.232	1.614	1.480	9,1
60345	Eibiswald	6.391	7.273.506	1.138	996	14,3
60346	Groß Sankt Florian	4.142	5.049.294	1.219	1.090	11,8
60347	St. Martin im Sulmtal	3.099	3.988.737	1.287	1.136	13,3
60348	St. Stefan ob Stainz	3.580	3.869.567	1.081	936	15,5
60349	Schwanberg	4.564	5.177.289	1.134	1.040	9,1
60350	Stainz	8.749	10.245.190	1.171	1.013	15,6
60351	Wies	4.322	5.294.755	1.225	1.043	17,5
606	Graz-Umgebung	155.735	232.822.662	1.495	1.352	10,5
60608	Feldkirchen bei Graz	6.698	10.392.792	1.552	1.415	9,7
60611	Gössendorf	4.107	5.806.521	1.414	1.254	12,8
60613	Gratkorn	8.056	14.585.721	1.811	1.633	10,9
60617	Hart bei Graz	5.193	11.030.949	2.124	1.910	11,2
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.515	1.707.698	1.127	1.049	7,4
60619	Hausmannstätten	3.485	4.475.474	1.284	1.182	8,6
60623	Kainbach bei Graz	2.821	2.881.997	1.022	974	4,8
60624	Kalsdorf bei Graz	7.417	14.098.943	1.901	1.862	2,1
60626	Kumberg	3.836	3.934.898	1.026	936	9,6
60628	Laßnitzhöhe	2.761	3.792.073	1.373	1.214	13,1
60629	Lieboch	5.207	7.663.562	1.472	1.357	8,5
60632	Peggau	2.334	4.267.950	1.829	1.669	9,5
60639	St. Bartholomä	1.440	1.731.248	1.202	1.049	14,6

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwoh- ner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
60641	St. Oswald bei Plankenwarth	1.273	1.279.812	1.005	912	10,2
60642	St. Radegund bei Graz	2.148	2.545.305	1.185	1.123	5,5
60645	Semriach	3.291	3.652.446	1.110	948	17,0
60646	Stattegg	2.937	3.018.306	1.028	898	14,4
60647	Stiwoll	709	679.938	959	807	18,9
60648	Thal	2.280	2.422.223	1.062	953	11,5
60651	Übelbach	2.032	2.661.351	1.310	1.165	12,4
60653	Vasoldsberg	4.598	4.900.551	1.066	962	10,8
60654	Weinitzen	2.667	2.935.266	1.101	1.013	8,7
60655	Werndorf	2.358	4.510.114	1.913	1.752	9,1
60656	Wundschuh	1.635	3.179.605	1.945	1.856	4,8
60659	Deutschfeistritz	4.380	4.806.537	1.097	960	14,3
60660	Dobl-Zwaring	3.525	5.969.931	1.694	1.400	20,9
60661	Eggersdorf bei Graz	6.815	7.846.831	1.151	999	15,3
60662	Fernitz-Mellach	4.863	5.941.515	1.222	1.042	17,2
60663	Frohnleiten	6.545	9.518.019	1.454	1.302	11,7
60664	Gratwein-Straßengel	12.805	15.676.535	1.224	1.106	10,7
60665	Hitzendorf	7.236	7.530.416	1.041	896	16,2
60666	Nestelbach bei Graz	2.634	2.768.069	1.051	911	15,4
60667	Raaba-Grambach	4.665	14.665.869	3.144	2.886	8,9
60668	St. Marein bei Graz	3.751	3.932.501	1.048	900	16,5
60669	Seiersberg-Pirka	11.391	19.540.943	1.715	1.603	7,0
60670	Premstätten	6.327	16.470.750	2.603	2.437	6,8
610	Leibnitz	84.746	108.726.528	1.283	1.114	15,2
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.528	1.706.774	1.117	933	19,8
61002	Arnfels	984	1.180.984	1.200	1.046	14,8
61007	Empersdorf	1.418	1.545.294	1.090	957	13,9
61008	Gabersdorf	1.232	1.917.044	1.556	1.405	10,7
61012	Gralla	2.556	3.468.418	1.357	1.244	9,1
61013	Großklein	2.248	2.478.898	1.103	1.001	10,1
61016	Heimschuh	1.947	2.102.210	1.080	959	12,6
61017	Hengsberg	1.493	1.563.469	1.047	896	16,9
61019	Kitzeck im Sausal	1.234	2.006.154	1.626	1.280	27,0
61020	Lang	1.339	1.650.286	1.232	1.176	4,8
61021	Lebring-St. Margarethen	2.200	4.638.200	2.108	1.726	22,2

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwoh- ner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
61024	Oberhaag	2.069	2.174.781	1.051	926	13,5
61027	Ragnitz	1.520	1.914.777	1.260	1.063	18,5
61030	St. Andrä-Höch	1.729	1.907.144	1.103	906	21,7
61032	St. Johann im Saggautal	1.999	2.231.520	1.116	935	19,4
61033	St. Nikolai im Sausal	2.291	2.488.977	1.086	974	11,5
61043	Tillmitsch	3.364	4.721.086	1.403	1.128	24,5
61045	Wagna	6.176	7.047.596	1.141	989	15,3
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	2.519	3.103.198	1.232	1.099	12,1
61050	Gamlitz	3.208	3.888.527	1.212	1.070	13,2
61051	Gleinstätten	2.775	3.751.613	1.352	1.170	15,6
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.833	3.022.351	1.067	919	16,0
61053	Leibnitz	12.405	19.445.601	1.568	1.353	15,9
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.665	3.995.070	1.090	957	13,9
61055	St. Georgen an der Stiefing	1.552	1.635.918	1.054	925	13,9
61057	Schwarzautal	2.290	3.324.305	1.452	1.246	16,5
61059	Wildon	5.489	6.935.852	1.264	1.092	15,7
61060	St. Veit in der Südsteiermark	4.311	4.952.635	1.149	1.048	9,6
61061	Straß in Steiermark	6.372	7.927.848	1.244	1.098	13,3
611	Leoben	59.759	90.946.290	1.522	1.357	12,1
61101	Eisenerz	3.833	4.638.989	1.210	1.076	12,5
61105	Kalwang	979	1.215.133	1.241	1.118	11,0
61106	Kammern im Liesingtal	1.579	1.918.664	1.215	1.062	14,5
61107	Kraubath an der Mur	1.318	1.509.800	1.146	1.002	14,3
61108	Leoben	24.473	46.906.494	1.917	1.719	11,5
61109	Mautern in Steiermark	1.762	1.974.965	1.121	992	12,9
61110	Niklasdorf	2.388	3.929.972	1.646	1.432	15,0
61111	Proleb	1.557	1.589.456	1.021	906	12,7
61112	Radmer	529	529.905	1.002	870	15,2
61113	St. Michael/Obersteiermark	3.041	3.688.619	1.213	1.060	14,5
61114	St. Peter-Freienstein	2.363	3.345.152	1.416	1.255	12,8
61115	St. Stefan ob Leoben	1.916	2.065.042	1.078	956	12,8
61116	Traboch	1.389	2.537.219	1.827	1.609	13,5
61118	Vordernberg	970	1.115.835	1.150	1.027	12,0
61119	Wald am Schoberpaß	545	636.435	1.168	1.043	12,0
61120	Trofaiach	11.117	13.344.612	1.200	1.074	11,8

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.-nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
612	Liezen	79.676	114.040.412	1.431	1.275	12,2
61203	Aigen im Ennstal	2.686	3.100.272	1.154	1.004	15,0
61204	Altaussee	1.879	2.902.953	1.545	1.480	4,4
61205	Altenmarkt bei St. Gallen	819	1.804.293	2.203	1.870	17,8
61206	Ardning	1.216	1.378.753	1.134	975	16,3
61207	Bad Aussee	4.837	7.098.868	1.468	1.292	13,6
61213	Gröbming	3.086	5.233.958	1.696	1.245	36,2
61215	Grundlsee	1.176	1.773.358	1.508	1.356	11,2
61217	Haus	2.403	3.758.064	1.564	1.473	6,2
61222	Lassing	1.713	1.899.838	1.109	961	15,4
61236	Ramsau am Dachstein	2.801	4.328.786	1.545	1.496	3,3
61243	Selzthal	1.538	1.664.492	1.082	958	13,0
61247	Trieben	3.384	4.567.288	1.350	1.214	11,1
61251	Wildalpen	453	756.380	1.670	1.252	33,4
61252	Wörschach	1.149	1.354.294	1.179	1.020	15,5
61253	Admont	4.979	6.061.337	1.217	1.056	15,3
61254	Aich	1.305	1.603.515	1.229	1.110	10,7
61255	Bad Mitterndorf	4.902	7.554.121	1.541	1.340	15,0
61256	Gaishorn am See	1.286	1.847.281	1.436	1.242	15,7
61257	Irdning-Donnersbachtal	4.124	4.932.980	1.196	1.072	11,6
61258	Landl	2.684	3.173.390	1.182	1.034	14,3
61259	Liezen	8.255	13.230.889	1.603	1.443	11,0
61260	Michaelerberg-Pruggern	1.165	1.612.943	1.385	1.232	12,3
61261	Mitterberg-Sankt Martin	1.936	2.294.398	1.185	1.041	13,8
61262	Öblarn	2.033	2.211.424	1.088	939	15,9
61263	Rottenmann	5.178	7.475.707	1.444	1.282	12,6
61264	St. Gallen	1.801	2.457.328	1.364	1.203	13,4
61265	Schladming	6.588	12.236.662	1.857	1.778	4,5
61266	Sölk	1.493	1.567.414	1.050	932	12,6
61267	Stainach-Pürgg	2.807	4.159.428	1.482	1.331	11,3
614	Murau	27.559	35.032.116	1.271	1.120	13,5
61410	Mühlen	882	921.273	1.045	922	13,3
61413	Niederwölz	587	734.695	1.252	1.113	12,4

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.-nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
61425	St. Peter am Kammersberg	2.052	2.187.464	1.066	931	14,5
61428	Schöder	919	922.784	1.004	870	15,5
61437	Krakau	1.390	1.412.028	1.016	893	13,8
61438	Murau	3.502	5.316.573	1.518	1.347	12,7
61439	Neumarkt in der Steiermark	4.902	5.900.420	1.204	1.058	13,8
61440	Oberwölz	2.931	3.424.144	1.168	1.012	15,5
61441	Ranten	1.163	1.165.199	1.002	852	17,6
61442	St. Georgen am Kreischberg	1.746	2.601.497	1.490	1.295	15,1
61443	St. Lambrecht	1.797	2.156.789	1.200	1.049	14,4
61444	Scheifling	2.142	2.918.400	1.362	1.161	17,4
61445	Stadl-Predlitz	1.661	2.483.207	1.495	1.436	4,1
61446	Teufenbach-Katsch	1.885	2.887.643	1.532	1.364	12,3
616	Voitsberg	51.113	63.172.128	1.236	1.076	14,8
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.460	2.731.254	1.110	980	13,3
61612	Ligist	3.240	3.522.928	1.087	918	18,5
61615	Mooskirchen	2.205	2.274.340	1.031	936	10,2
61618	Rosental an der Kainach	1.683	2.256.367	1.341	1.225	9,4
61621	St. Martin am Wöllmißberg	818	801.041	979	843	16,2
61624	Stallhofen	3.151	3.248.029	1.031	934	10,4
61625	Voitsberg	9.429	13.771.302	1.461	1.236	18,1
61626	Bärnbach	5.657	6.894.196	1.219	1.084	12,4
61627	Edelschrott	1.713	1.801.615	1.052	905	16,2
61628	Geistthal-Södingberg	1.500	1.446.393	964	830	16,1
61629	Hirscheegg-Pack	1.011	1.120.515	1.108	943	17,6
61630	Kainach bei Voitsberg	1.605	1.584.989	988	863	14,4
61631	Köflach	9.764	13.988.223	1.433	1.233	16,1
61632	Maria Lankowitz	2.780	2.859.960	1.029	913	12,6
61633	Söding-Sankt Johann	4.097	4.870.976	1.189	1.064	11,8
617	Weiz	90.642	126.519.374	1.396	1.244	12,2
61701	Albersdorf-Prebuch	2.184	4.421.546	2.025	1.858	9,0
61708	Fischbach	1.521	1.656.921	1.089	969	12,5
61710	Floing	1.200	1.276.942	1.064	900	18,2
61711	Gasen	896	1.027.190	1.146	1.000	14,7

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwoh- ner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
61716	Markt Hartmannsdorf	2.943	3.261.875	1.108	968	14,6
61719	Hofstätten an der Raab	2.329	3.626.975	1.557	1.375	13,2
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.462	3.229.204	1.312	1.112	17,9
61728	Miesenbach bei Birkfeld	678	706.153	1.042	900	15,8
61729	Mitterdorf an der Raab	2.119	2.106.663	994	852	16,7
61730	Mortantsch	2.182	2.180.428	999	882	13,3
61731	Naas	1.355	1.749.126	1.291	1.116	15,6
61740	Puch bei Weiz	2.045	2.140.535	1.047	920	13,8
61741	Ratten	1.107	1.452.649	1.312	1.147	14,4
61743	Rettenegg	716	767.772	1.072	938	14,3
61744	St. Kathrein am Hauenstein	636	648.292	1.019	901	13,1
61745	St. Kathrein am Offenegg	1.070	1.153.345	1.078	984	9,5
61746	St. Margarethen an der Raab	4.107	4.970.474	1.210	1.059	14,3
61748	Sinabelkirchen	4.269	6.046.788	1.416	1.231	15,1
61750	Strallegg	1.911	1.907.802	998	882	13,2
61751	Thannhausen	2.430	2.569.570	1.057	926	14,2
61756	Anger	3.994	5.398.431	1.352	1.174	15,1
61757	Birkfeld	4.969	5.764.531	1.160	1.023	13,4
61758	Fladnitz an der Teichalm	1.797	2.431.170	1.353	1.242	8,9
61759	Gersdorf an der Feistritz	1.700	2.294.143	1.349	1.031	30,8
61760	Gleisdorf	10.916	17.422.542	1.596	1.454	9,8
61761	Gutenberg-Stenzengreith	1.623	1.537.251	947	750	26,3
61762	Ilztal	2.197	2.444.952	1.113	943	18,0
61763	Passail	4.404	5.132.205	1.165	1.069	9,0
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.693	5.052.661	1.368	1.211	13,0
61765	St. Ruprecht an der Raab	5.392	8.056.413	1.494	1.381	8,2
61766	Weiz	11.797	24.084.825	2.042	1.893	7,9
620	Murtal	71.796	96.845.049	1.349	1.208	11,7
62007	Fohnsdorf	7.675	10.272.819	1.338	1.250	7,1
62008	Gaal	1.349	1.461.403	1.083	928	16,7
62010	Hohentauern	392	454.015	1.158	860	34,7
62014	Kobenz	1.912	2.416.558	1.264	1.133	11,5
62021	Pusterwald	435	430.278	989	865	14,3
62026	St. Georgen ob Judenburg	832	971.535	1.168	1.032	13,1
62032	St. Peter ob Judenburg	1.081	1.275.757	1.180	1.026	15,0

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwoh- ner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
62034	Seckau	1.291	1.421.380	1.101	986	11,7
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.302	1.535.385	1.179	1.062	11,0
62038	Zeltweg	6.998	11.659.404	1.666	1.527	9,1
62039	Lobmingtal	1.844	2.092.443	1.135	1.020	11,3
62040	Judenburg	9.870	14.785.279	1.498	1.362	10,0
62041	Knittelfeld	12.621	17.664.126	1.400	1.261	11,0
62042	Obdach	3.756	4.960.277	1.321	1.152	14,6
62043	Pöls-Oberkurzheim	2.973	4.079.295	1.372	1.223	12,2
62044	Pölstal	2.598	3.165.419	1.218	1.035	17,8
62045	St. Marein-Feistritz	2.035	2.107.443	1.036	911	13,7
62046	St. Margarethen bei Knittelfeld	2.685	2.981.230	1.110	999	11,1
62047	Spielberg	5.364	7.520.957	1.402	1.169	19,9
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.783	5.590.047	1.169	1.034	13,0
621	Bruck-Mürzzuschlag	98.797	141.543.684	1.433	1.283	11,6
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.660	2.074.601	1.250	1.117	11,9
62115	Krieglach	5.364	6.630.191	1.236	1.093	13,1
62116	Langenwang	3.890	4.453.935	1.145	1.018	12,4
62125	Pernegg an der Mur	2.357	2.695.204	1.143	1.016	12,5
62128	St. Lorenzen im Mürztal	3.655	4.477.045	1.225	1.066	14,9
62131	Spital am Semmering	1.439	3.100.487	2.155	1.941	11,0
62132	Stanz im Mürztal	1.848	1.862.794	1.008	906	11,3
62135	Turnau	1.605	1.787.885	1.114	992	12,3
62138	Aflenz	2.445	2.850.807	1.166	1.044	11,7
62139	Bruck an der Mur	15.800	23.169.717	1.466	1.329	10,3
62140	Kapfenberg	22.704	42.089.370	1.854	1.675	10,7
62141	Kindberg	8.197	10.747.097	1.311	1.173	11,8
62142	Mariazell	3.687	5.063.599	1.373	1.226	12,0
62143	Mürzzuschlag	8.356	11.298.683	1.352	1.196	13,0
62144	Neuberg an der Mürz	2.385	2.738.204	1.148	1.007	14,0
62145	St. Barbara im Mürztal	6.607	8.618.310	1.304	1.170	11,5
62146	St. Marein im Mürztal	2.684	3.166.072	1.180	1.056	11,7
62147	Thörl	2.265	2.722.356	1.202	1.039	15,7
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.849	1.997.327	1.080	926	16,7

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwoh- ner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
622	Hartberg-Fürstenfeld	90.620	119.213.634	1.316	1.150	14,4
62202	Bad Blumau	1.614	2.394.526	1.484	1.359	9,2
62205	Buch-St. Magdalena	2.150	2.294.617	1.067	912	17,0
62206	Burgau	1.050	1.268.975	1.209	1.037	16,5
62209	Ebersdorf	1.288	1.494.258	1.160	1.040	11,6
62211	Friedberg	2.633	2.936.491	1.115	971	14,8
62214	Greinbach	1.814	2.381.908	1.313	1.169	12,3
62216	Großsteinbach	1.268	1.337.423	1.055	961	9,8
62219	Hartberg	6.771	11.375.427	1.680	1.519	10,6
62220	Hartberg Umgebung	2.179	2.920.836	1.340	1.163	15,2
62226	Lafnitz	1.449	2.542.340	1.755	1.462	20,0
62232	Ottendorf an der Rittschein	1.541	1.594.728	1.035	913	13,3
62233	Pinggau	3.150	3.939.442	1.251	1.101	13,6
62235	Pöllauberg	2.042	2.206.704	1.081	950	13,8
62242	St. Jakob im Walde	1.047	1.151.234	1.100	962	14,2
62244	St. Johann in der Haide	2.189	3.440.545	1.572	1.219	29,0
62245	St. Lorenzen am Wechsel	1.458	1.515.236	1.039	886	17,3
62247	Schäffern	1.349	1.408.364	1.044	942	10,9
62252	Söchau	1.460	1.606.426	1.100	946	16,4
62256	Stubenberg	2.212	2.663.484	1.204	1.130	6,5
62262	Wenigzell	1.392	1.573.165	1.130	1.019	10,9
62264	Bad Waltersdorf	3.831	5.459.827	1.425	1.286	10,8
62265	Dechantskirchen	2.018	2.130.489	1.056	917	15,1
62266	Feistritztal	2.405	2.727.407	1.134	989	14,7
62267	Fürstenfeld	8.653	12.801.982	1.479	1.311	12,9
62268	Grafendorf bei Hartberg	3.145	3.986.326	1.268	1.148	10,4
62269	Großwilfersdorf	2.071	3.177.296	1.534	1.372	11,8
62270	Hartl	2.105	3.179.110	1.510	1.250	20,8
62271	Ilz	3.775	6.980.182	1.849	1.509	22,5
62272	Kaindorf	3.004	3.692.427	1.229	1.091	12,7
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	1.848	2.595.027	1.404	1.305	7,6
62274	Neudau	1.507	1.584.313	1.051	921	14,1
62275	Pöllau	5.934	7.103.245	1.197	1.005	19,2
62276	Rohr bei Hartberg	1.451	1.587.118	1.094	950	15,1
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.644	3.372.504	1.276	1.092	16,8
62278	Vorau	4.702	5.217.916	1.110	968	14,7

Tabelle 1: Steuerkraft-Kopfquoten der Gemeinden 2021 (in €, mit Vergleich zu 2020)
Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwoh- ner 31.10.2019	Steuern und Abgaben 2021	Steuerkraft- Kopfquote		Veränd. 20/21 in %
				2021	2020	
62279	Waldbach-Mönichwald	1.471	1.572.333	1.069	952	12,3
623	Südoststeiermark	84.140	107.202.678	1.274	1.116	14,2
62311	Edelsbach bei Feldbach	1.350	1.590.801	1.178	1.042	13,0
62314	Eichkögl	1.336	1.409.068	1.055	910	15,9
62326	Halbenrain	1.742	2.080.765	1.194	1.057	13,0
62330	Jagerberg	1.639	1.911.637	1.166	1.012	15,2
62332	Kapfenstein	1.566	1.840.040	1.175	979	20,0
62335	Klöch	1.166	1.458.396	1.251	1.149	8,9
62343	Mettersdorf am Saßbach	1.284	1.835.950	1.430	1.293	10,6
62368	Tieschen	1.223	1.357.844	1.110	941	18,0
62372	Unterlamm	1.248	1.314.265	1.053	941	12,0
62375	Bad Gleichenberg	5.221	7.373.120	1.412	1.228	15,0
62376	Bad Radkersburg	3.178	5.694.444	1.792	1.597	12,2
62377	Deutsch Goritz	1.798	2.522.263	1.403	1.281	9,5
62378	Fehring	7.180	8.759.128	1.220	1.066	14,4
62379	Feldbach	13.457	20.056.992	1.490	1.343	11,0
62380	Gnas	5.994	7.019.133	1.171	1.003	16,7
62381	Kirchbach-Zerlach	3.267	3.772.105	1.155	1.015	13,8
62382	Kirchberg an der Raab	4.578	5.963.339	1.303	1.139	14,3
62383	Mureck	3.529	4.307.028	1.220	1.049	16,3
62384	Paldau	3.159	3.791.548	1.200	996	20,5
62385	Pirching am Traubenberg	2.532	2.640.328	1.043	904	15,4
62386	Riegersburg	4.954	5.605.179	1.131	974	16,2
62387	St. Anna am Aigen	2.364	2.471.359	1.045	920	13,6
62388	St. Peter am Ottersbach	2.945	3.195.751	1.085	949	14,3
62389	St. Stefan im Rosental	3.907	4.790.193	1.226	1.040	17,8
62390	Straden	3.523	4.442.004	1.261	1.082	16,6

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
6	Steiermark	1.246.034	87	5,6	379	24,4	70	4,5	1.016	65,5	1.552
601	Graz-Stadt	290.540	96	4,5	513	24,2	139	6,6	1.368	64,6	2.116
603	Deutschlandsberg	60.911	70	5,1	370	26,9	41	3,0	891	64,9	1.373
60305	Frauental an der Laßnitz	2.951	74	4,8	553	36,0	39	2,5	871	56,7	1.536
60318	Lannach	3.541	103	3,9	1.653	61,8	48	1,8	872	32,6	2.676
60323	Pöfing-Brunn	1.631	52	4,4	244	20,7	14	1,2	869	73,7	1.179
60324	Preding	1.777	74	5,5	326	24,4	67	5,0	869	65,1	1.336
60326	St. Josef (Weststeiermark)	1.626	45	4,3	115	10,9	23	2,2	869	82,6	1.052
60329	St. Peter im Sulmtal	1.258	57	4,6	277	22,5	28	2,3	869	70,6	1.231
60341	Wettmannstätten	1.631	68	4,7	389	27,1	111	7,7	869	60,5	1.437
60344	Deutschlandsberg	11.649	94	5,8	497	30,8	48	3,0	975	60,4	1.614
60345	Eibiswald	6.391	64	5,6	166	14,6	36	3,2	872	76,6	1.138
60346	Groß Sankt Florian	4.142	59	4,9	264	21,7	26	2,1	869	71,3	1.219
60347	St. Martin im Sulmtal	3.099	68	5,3	310	24,1	39	3,1	870	67,6	1.287
60348	St. Stefan ob Stainz	3.580	49	4,6	108	10,0	49	4,6	874	80,9	1.081
60349	Schwanberg	4.564	57	5,0	173	15,2	25	2,2	880	77,5	1.134
60350	Stainz	8.749	62	5,3	196	16,7	43	3,7	871	74,3	1.171
60351	Wies	4.322	64	5,2	254	20,8	35	2,9	872	71,2	1.225

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
606	Graz-Umgebung	155.735	91	6,1	464	31,0	52	3,4	888	59,4	1.495
60608	Feldkirchen bei Graz	6.698	86	5,5	485	31,3	108	7,0	872	56,2	1.552
60611	Gössendorf	4.107	82	5,8	417	29,5	44	3,1	871	61,6	1.414
60613	Gratkorn	8.056	97	5,4	809	44,7	33	1,8	872	48,1	1.811
60617	Hart bei Graz	5.193	95	4,5	1.087	51,2	70	3,3	872	41,1	2.124
60618	Haselsdorf-Tobelbad	1.515	74	6,5	152	13,4	33	2,9	869	77,1	1.127
60619	Hausmannstätten	3.485	94	7,3	279	21,7	43	3,3	869	67,6	1.284
60623	Kainbach bei Graz	2.821	66	6,5	54	5,3	32	3,1	870	85,1	1.022
60624	Kalsdorf bei Graz	7.417	149	7,8	738	38,8	138	7,3	876	46,1	1.901
60626	Kumberg	3.836	71	6,9	82	8,0	22	2,1	851	83,0	1.026
60628	Laßnitzhöhe	2.761	107	7,8	323	23,5	42	3,0	902	65,6	1.373
60629	Lieboch	5.207	109	7,4	458	31,1	34	2,3	870	59,1	1.472
60632	Peggau	2.334	103	5,6	800	43,7	54	3,0	872	47,7	1.829
60639	St. Bartholomä	1.440	59	4,9	209	17,4	66	5,5	869	72,3	1.202
60641	St. Oswald bei Plankenwarth	1.273	70	6,9	41	4,1	26	2,5	869	86,5	1.005
60642	St. Radegund bei Graz	2.148	119	10,0	133	11,2	25	2,1	908	76,6	1.185
60645	Semriach	3.291	72	6,5	131	11,8	28	2,5	878	79,2	1.110
60646	Stattegg	2.937	86	8,4	45	4,3	28	2,7	869	84,6	1.028
60647	Stiwoll	709	41	4,3	1	0,1	48	5,0	869	90,6	959
60648	Thal	2.280	85	8,0	60	5,7	47	4,5	869	81,8	1.062
60651	Übelbach	2.032	80	6,1	336	25,6	18	1,4	876	66,9	1.310

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
60653	Vasoldsberg	4.598	65	6,1	90	8,4	40	3,7	871	81,7	1.066
60654	Weinitzen	2.667	83	7,5	120	10,9	28	2,5	870	79,0	1.101
60655	Werndorf	2.358	92	4,8	895	46,8	56	2,9	869	45,4	1.913
60656	Wundschuh	1.635	107	5,5	934	48,0	35	1,8	869	44,7	1.945
60659	Deutschfeistritz	4.380	69	6,3	144	13,1	14	1,3	870	79,3	1.097
60660	Dobl-Zwaring	3.525	110	6,5	626	37,0	88	5,2	869	51,3	1.694
60661	Eggersdorf bei Graz	6.815	72	6,3	134	11,6	76	6,6	869	75,5	1.151
60662	Fernitz-Mellach	4.863	76	6,2	256	21,0	20	1,7	869	71,1	1.222
60663	Frohnleiten	6.545	98	6,7	444	30,6	41	2,8	871	59,9	1.454
60664	Gratwein-Straßengel	12.805	76	6,2	147	12,0	26	2,1	975	79,6	1.224
60665	Hitzendorf	7.236	77	7,4	55	5,3	39	3,7	869	83,5	1.041
60666	Nestelbach bei Graz	2.634	76	7,3	83	7,9	22	2,1	869	82,7	1.051
60667	Raaba-Grambach	4.665	126	4,0	2.018	64,2	131	4,2	868	27,6	3.144
60668	St. Marein bei Graz	3.751	62	5,9	54	5,2	63	6,0	869	82,9	1.048
60669	Seiersberg-Pirka	11.391	101	5,9	609	35,5	31	1,8	975	56,8	1.715
60670	Premstätten	6.327	122	4,7	1.505	57,8	90	3,4	886	34,1	2.603
610	Leibnitz	84.746	70	5,4	261	20,4	63	4,9	889	69,3	1.283
61001	Allerheiligen bei Wildon	1.528	62	5,6	143	12,8	43	3,9	869	77,8	1.117
61002	Arnfels	984	75	6,3	177	14,8	74	6,2	874	72,8	1.200
61007	Empersdorf	1.418	60	5,5	123	11,3	38	3,5	869	79,7	1.090

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61008	Gabersdorf	1.232	90	5,8	544	35,0	53	3,4	869	55,8	1.556
61012	Gralla	2.556	81	5,9	324	23,9	83	6,1	869	64,0	1.357
61013	Großklein	2.248	55	5,0	152	13,8	22	2,0	874	79,2	1.103
61016	Heimschuh	1.947	64	5,9	126	11,7	20	1,8	870	80,6	1.080
61017	Hengsberg	1.493	54	5,2	75	7,2	48	4,6	869	83,0	1.047
61019	Kitzeck im Sausal	1.234	56	3,4	606	37,3	77	4,8	886	54,5	1.626
61020	Lang	1.339	60	4,9	272	22,0	31	2,5	869	70,5	1.232
61021	Lebring-St. Margarethen	2.200	90	4,2	969	46,0	176	8,4	873	41,4	2.108
61024	Oberhaag	2.069	47	4,5	106	10,1	26	2,4	872	83,0	1.051
61027	Ragnitz	1.520	63	5,0	209	16,6	116	9,2	872	69,2	1.260
61030	St. Andrä-Höch	1.729	58	5,3	75	6,8	98	8,9	872	79,0	1.103
61032	St. Johann im Saggautal	1.999	57	5,1	107	9,6	80	7,1	872	78,1	1.116
61033	St. Nikolai im Sausal	2.291	55	5,1	88	8,1	71	6,5	873	80,3	1.086
61043	Tillmitsch	3.364	77	5,5	314	22,4	143	10,2	869	61,9	1.403
61045	Wagna	6.176	69	6,0	170	14,9	31	2,8	871	76,4	1.141
61049	Ehrenhausen an der Weinstraße	2.519	78	6,4	213	17,3	43	3,5	897	72,8	1.232
61050	Gamlitz	3.208	52	4,3	190	15,7	67	5,5	903	74,5	1.212
61051	Gleinstätten	2.775	90	6,7	330	24,4	59	4,4	873	64,6	1.352
61052	Heiligenkreuz am Waasen	2.833	60	5,6	99	9,3	38	3,6	870	81,5	1.067
61053	Leibnitz	12.405	92	5,9	408	26,1	92	5,9	975	62,2	1.568
61054	Leutschach an der Weinstraße	3.665	58	5,3	92	8,5	46	4,2	894	82,1	1.090
61055	St. Georgen an der Stiefing	1.552	60	5,7	82	7,8	42	4,0	869	82,4	1.054

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61057	Schwarzautal	2.290	62	4,3	476	32,8	44	3,1	869	59,9	1.452
61059	Wildon	5.489	63	5,0	291	23,1	40	3,2	870	68,8	1.264
61060	St. Veit in der Südsteiermark	4.311	68	5,9	175	15,2	37	3,2	869	75,7	1.149
61061	Straß in Steiermark	6.372	68	5,4	258	20,7	49	3,9	870	69,9	1.244
611	Leoben	59.759	98	6,5	380	25,0	35	2,3	1.008	66,2	1.522
61101	Eisenerz	3.833	88	7,3	228	18,8	14	1,1	880	72,7	1.210
61105	Kalwang	979	103	8,3	244	19,6	26	2,1	868	70,0	1.241
61106	Kammern im Liesingtal	1.579	105	8,6	198	16,3	41	3,3	871	71,7	1.215
61107	Kraubath an der Mur	1.318	81	7,1	152	13,2	43	3,7	870	75,9	1.146
61108	Leoben	24.473	107	5,6	609	31,8	46	2,4	1.155	60,3	1.917
61109	Mautern in Steiermark	1.762	83	7,4	152	13,5	13	1,2	872	77,8	1.121
61110	Niklasdorf	2.388	118	7,2	617	37,5	36	2,2	875	53,2	1.646
61111	Proleb	1.557	91	9,0	42	4,2	17	1,7	870	85,2	1.021
61112	Radmer	529	83	8,3	36	3,6	11	1,1	871	87,0	1.002
61113	St. Michael/Obersteiermark	3.041	76	6,3	212	17,5	51	4,2	873	72,0	1.213
61114	St. Peter-Freienstein	2.363	112	7,9	411	29,0	21	1,5	871	61,5	1.416
61115	St. Stefan ob Leoben	1.916	79	7,3	106	9,8	24	2,2	869	80,6	1.078
61116	Traboch	1.389	154	8,4	785	43,0	18	1,0	869	47,6	1.827
61118	Vordernberg	970	75	6,5	140	12,2	28	2,4	908	78,9	1.150
61119	Wald am Schoberpaß	545	109	9,4	137	11,7	38	3,3	883	75,6	1.168

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61120	Trofaiach	11.117	84	7,0	112	9,3	29	2,5	975	81,2	1.200
612	Liezen	79.676	113	7,9	317	22,2	78	5,4	923	64,5	1.431
61203	Aigen im Ennstal	2.686	99	8,6	107	9,3	54	4,7	894	77,5	1.154
61204	Altaussee	1.879	146	9,5	336	21,8	112	7,3	950	61,5	1.545
61205	Altenmarkt bei St. Gallen	819	92	4,2	1.233	55,9	9	0,4	869	39,4	2.203
61206	Ardning	1.216	68	6,0	138	12,1	57	5,0	872	76,9	1.134
61207	Bad Aussee	4.837	134	9,1	274	18,7	139	9,5	920	62,7	1.468
61213	Gröbming	3.086	104	6,1	344	20,3	351	20,7	897	52,9	1.696
61215	Grundlsee	1.176	176	11,6	217	14,4	128	8,5	987	65,5	1.508
61217	Haus	2.403	130	8,3	336	21,5	100	6,4	998	63,8	1.564
61222	Lassing	1.713	72	6,5	143	12,9	18	1,6	876	79,0	1.109
61236	Ramsau am Dachstein	2.801	181	11,7	182	11,8	76	4,9	1.107	71,6	1.545
61243	Selzthal	1.538	52	4,8	135	12,5	25	2,3	869	80,3	1.082
61247	Trieben	3.384	90	6,7	360	26,7	30	2,3	869	64,4	1.350
61251	Wildalpen	453	384	23,0	290	17,4	52	3,1	944	56,5	1.670
61252	Wörschach	1.149	72	6,1	168	14,3	60	5,0	879	74,5	1.179
61253	Admont	4.979	86	7,1	201	16,5	44	3,6	886	72,8	1.217
61254	Aich	1.305	87	7,1	144	11,7	89	7,3	909	74,0	1.229
61255	Bad Mitterndorf	4.902	123	8,0	272	17,7	189	12,3	957	62,1	1.541
61256	Gaishorn am See	1.286	96	6,7	394	27,4	75	5,3	871	60,6	1.436

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61257	Irdning-Donnersbachtal	4.124	91	7,6	154	12,9	40	3,3	911	76,1	1.196
61258	Landl	2.684	87	7,4	185	15,6	30	2,5	880	74,4	1.182
61259	Liezen	8.255	132	8,2	567	35,4	34	2,1	870	54,3	1.603
61260	Michaelerberg-Pruggern	1.165	69	5,0	265	19,1	84	6,1	967	69,9	1.385
61261	Mitterberg-Sankt Martin	1.936	81	6,9	142	11,9	64	5,4	898	75,8	1.185
61262	Öblarn	2.033	63	5,8	100	9,2	41	3,8	884	81,2	1.088
61263	Rottenmann	5.178	77	5,4	472	32,7	23	1,6	871	60,3	1.444
61264	St. Gallen	1.801	109	8,0	342	25,0	36	2,6	878	64,3	1.364
61265	Schladming	6.588	186	10,0	468	25,2	96	5,1	1.108	59,7	1.857
61266	Sölk	1.493	63	6,0	91	8,6	16	1,5	881	83,9	1.050
61267	Stainach-Pürgg	2.807	105	7,1	469	31,6	37	2,5	872	58,8	1.482
614	Murau	27.559	94	7,4	209	16,5	63	5,0	905	71,2	1.271
61410	Mühlen	882	69	6,6	49	4,7	35	3,3	892	85,4	1.045
61413	Niederwölz	587	95	7,6	249	19,9	38	3,1	870	69,5	1.252
61425	St. Peter am Kammersberg	2.052	67	6,3	57	5,3	42	3,9	901	84,5	1.066
61428	Schöder	919	76	7,6	31	3,1	19	1,9	878	87,4	1.004
61437	Krakau	1.390	71	7,0	28	2,8	31	3,1	886	87,2	1.016
61438	Murau	3.502	119	7,9	441	29,1	62	4,1	896	59,0	1.518
61439	Neumarkt in der Steiermark	4.902	90	7,5	174	14,4	53	4,4	887	73,7	1.204
61440	Oberwölz	2.931	78	6,7	91	7,7	96	8,2	904	77,4	1.168

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61441	Ranten	1.163	53	5,3	37	3,7	36	3,6	876	87,4	1.002
61442	St. Georgen am Kreischberg	1.746	122	8,2	169	11,3	161	10,8	1.039	69,7	1.490
61443	St. Lambrecht	1.797	94	7,8	175	14,6	31	2,6	900	75,0	1.200
61444	Scheifling	2.142	98	7,2	340	25,0	52	3,8	872	64,0	1.362
61445	Stadl-Predlitz	1.661	149	10,0	199	13,3	147	9,8	999	66,8	1.495
61446	Teufenbach-Katsch	1.885	92	6,0	540	35,3	29	1,9	870	56,8	1.532
616	Voitsberg	51.113	61	4,9	238	19,3	44	3,6	892	72,2	1.236
61611	Krottendorf-Gaisfeld	2.460	56	5,0	155	13,9	30	2,7	869	78,3	1.110
61612	Ligist	3.240	47	4,3	129	11,8	41	3,8	871	80,1	1.087
61615	Mooskirchen	2.205	54	5,2	80	7,7	29	2,8	869	84,3	1.031
61618	Rosental an der Kainach	1.683	70	5,3	356	26,6	45	3,3	869	64,8	1.341
61621	St. Martin am Wöllmißberg	818	46	4,7	30	3,0	35	3,5	869	88,7	979
61624	Stallhofen	3.151	49	4,7	90	8,7	23	2,2	869	84,3	1.031
61625	Voitsberg	9.429	71	4,9	387	26,5	94	6,5	908	62,2	1.461
61626	Bärnbach	5.657	63	5,2	220	18,0	66	5,5	869	71,3	1.219
61627	Edelschrott	1.713	62	5,9	75	7,2	43	4,1	871	82,8	1.052
61628	Geistthal-Södingberg	1.500	44	4,5	23	2,4	28	2,9	869	90,2	964
61629	Hirschegg-Pack	1.011	88	8,0	41	3,7	85	7,7	894	80,7	1.108
61630	Kainach bei Voitsberg	1.605	47	4,7	58	5,8	14	1,4	869	88,0	988
61631	Köflach	9.764	67	4,7	399	27,8	20	1,4	947	66,1	1.433

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61632	Maria Lankowitz	2.780	63	6,1	74	7,2	14	1,4	878	85,3	1.029
61633	Söding-Sankt Johann	4.097	48	4,1	249	20,9	22	1,9	870	73,2	1.189
617	Weiz	90.642	70	5,0	385	27,6	41	2,9	899	64,4	1.396
61701	Albersdorf-Prebuch	2.184	98	4,8	999	49,4	59	2,9	869	42,9	2.025
61708	Fischbach	1.521	71	6,5	72	6,6	58	5,3	888	81,6	1.089
61710	Floing	1.200	50	4,7	107	10,1	37	3,5	870	81,8	1.064
61711	Gasen	896	43	3,8	193	16,8	37	3,2	874	76,2	1.146
61716	Markt Hartmannsdorf	2.943	58	5,2	132	11,9	49	4,4	870	78,5	1.108
61719	Hofstätten an der Raab	2.329	71	4,6	550	35,3	65	4,2	871	55,9	1.557
61727	Ludersdorf-Wilfersdorf	2.462	68	5,2	323	24,6	49	3,8	872	66,5	1.312
61728	Miesenbach bei Birkfeld	678	70	6,8	45	4,3	27	2,6	899	86,4	1.042
61729	Mitterdorf an der Raab	2.119	51	5,2	37	3,8	36	3,7	869	87,4	994
61730	Mortantsch	2.182	53	5,3	32	3,2	46	4,6	869	87,0	999
61731	Naas	1.355	54	4,2	354	27,4	13	1,0	870	67,4	1.291
61740	Puch bei Weiz	2.045	66	6,3	93	8,9	17	1,6	871	83,2	1.047
61741	Ratten	1.107	66	5,1	324	24,7	41	3,1	881	67,1	1.312
61743	Rettenegg	716	79	7,4	82	7,7	38	3,5	873	81,4	1.072
61744	St. Kathrein am Hauenstein	636	60	5,9	34	3,3	43	4,2	882	86,5	1.019
61745	St. Kathrein am Offenegg	1.070	64	5,9	58	5,3	48	4,4	909	84,3	1.078
61746	St. Margarethen an der Raab	4.107	63	5,2	242	20,0	36	3,0	869	71,8	1.210

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
61748	Sinabelkirchen	4.269	61	4,3	440	31,1	46	3,2	869	61,4	1.416
61750	Strallegg	1.911	44	4,4	60	6,0	23	2,3	871	87,2	998
61751	Thannhausen	2.430	53	5,0	96	9,1	39	3,7	869	82,2	1.057
61756	Anger	3.994	81	6,0	337	24,9	52	3,8	882	65,3	1.352
61757	Birkfeld	4.969	56	4,8	209	18,0	25	2,2	870	75,0	1.160
61758	Fladnitz an der Teichalm	1.797	90	6,7	305	22,5	36	2,7	921	68,1	1.353
61759	Gersdorf an der Feistritz	1.700	44	3,3	319	23,6	117	8,7	869	64,4	1.349
61760	Gleisdorf	10.916	85	5,3	484	30,3	52	3,3	975	61,1	1.596
61761	Gutenberg-Stenzengreith	1.623	43	4,5	16	1,7	19	2,0	869	91,8	947
61762	Ilztal	2.197	54	4,8	129	11,6	61	5,5	869	78,1	1.113
61763	Passail	4.404	63	5,4	202	17,3	30	2,6	871	74,7	1.165
61764	Pischelsdorf am Kulm	3.693	60	4,4	395	28,8	44	3,2	870	63,6	1.368
61765	St. Ruprecht an der Raab	5.392	77	5,1	489	32,7	56	3,7	873	58,4	1.494
61766	Weiz	11.797	94	4,6	955	46,8	18	0,9	975	47,7	2.042
620	Murtal	71.796	95	7,0	302	22,4	46	3,4	906	67,2	1.349
62007	Fohnsdorf	7.675	103	7,7	298	22,3	55	4,1	882	65,9	1.338
62008	Gaal	1.349	86	7,9	75	7,0	45	4,2	876	80,9	1.083
62010	Hohentauern	392	189	16,3	-244	-21,0	167	14,4	1.046	90,3	1.158
62014	Kobenz	1.912	93	7,4	260	20,5	42	3,3	869	68,8	1.264
62021	Pusterwald	435	89	9,0	4	0,5	14	1,4	882	89,2	989

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62026	St. Georgen ob Judenburg	832	78	6,6	191	16,3	30	2,6	869	74,5	1.168
62032	St. Peter ob Judenburg	1.081	104	8,8	155	13,2	52	4,4	869	73,7	1.180
62034	Seckau	1.291	96	8,7	69	6,3	59	5,3	877	79,7	1.101
62036	Unzmarkt-Frauenburg	1.302	84	7,1	199	16,9	26	2,2	869	73,7	1.179
62038	Zeltweg	6.998	106	6,3	645	38,7	43	2,6	872	52,4	1.666
62039	Lobmingtal	1.844	82	7,3	137	12,1	34	3,0	882	77,7	1.135
62040	Judenburg	9.870	105	7,0	394	26,3	41	2,7	959	64,0	1.498
62041	Knittelfeld	12.621	79	5,7	331	23,7	14	1,0	975	69,7	1.400
62042	Obdach	3.756	93	7,0	293	22,2	62	4,7	872	66,1	1.321
62043	Pöls-Oberkurzheim	2.973	89	6,5	389	28,4	24	1,7	870	63,4	1.372
62044	Pölstal	2.598	99	8,1	159	13,1	73	6,0	887	72,8	1.218
62045	St. Marein-Feistritz	2.035	84	8,1	64	6,2	18	1,7	869	83,9	1.036
62046	St. Margarethen bei Knittelfeld	2.685	92	8,3	123	11,1	23	2,1	873	78,6	1.110
62047	Spielberg	5.364	96	6,9	272	19,4	143	10,2	891	63,5	1.402
62048	Weißkirchen in Steiermark	4.783	94	8,1	173	14,8	29	2,5	873	74,7	1.169
621	Bruck-Mürzzuschlag	98.797	88	6,1	354	24,7	35	2,4	956	66,8	1.433
62105	Breitenau am Hochlantsch	1.660	72	5,8	288	23,1	17	1,4	872	69,8	1.250
62115	Krieglach	5.364	86	7,0	244	19,7	34	2,7	873	70,6	1.236
62116	Langenwang	3.890	76	6,6	182	15,9	16	1,4	871	76,0	1.145
62125	Pernegg an der Mur	2.357	79	6,9	138	12,0	56	4,9	871	76,2	1.143

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62128	St. Lorenzen im Mürztal	3.655	81	6,7	208	17,0	63	5,2	872	71,2	1.225
62131	Spital am Semmering	1.439	167	7,8	959	44,5	126	5,9	902	41,9	2.155
62132	Stanz im Mürztal	1.848	67	6,6	35	3,5	37	3,6	870	86,3	1.008
62135	Turnau	1.605	87	7,8	87	7,8	45	4,1	894	80,3	1.114
62138	Aflenz	2.445	91	7,8	152	13,1	34	2,9	888	76,2	1.166
62139	Bruck an der Mur	15.800	97	6,6	359	24,5	36	2,4	975	66,5	1.466
62140	Kapfenberg	22.704	80	4,3	601	32,4	18	1,0	1.155	62,3	1.854
62141	Kindberg	8.197	82	6,2	329	25,1	28	2,1	872	66,5	1.311
62142	Mariazell	3.687	126	9,2	247	18,0	92	6,7	908	66,1	1.373
62143	Mürzzuschlag	8.356	83	6,2	353	26,1	45	3,3	870	64,4	1.352
62144	Neuberg an der Mürz	2.385	103	9,0	101	8,8	53	4,6	891	77,6	1.148
62145	St. Barbara im Mürztal	6.607	86	6,6	327	25,1	17	1,3	874	67,0	1.304
62146	St. Marein im Mürztal	2.684	65	5,5	194	16,5	51	4,3	869	73,7	1.180
62147	Thörl	2.265	84	7,0	223	18,5	24	2,0	872	72,5	1.202
62148	Tragöß-Sankt Katharein	1.849	99	9,2	76	7,0	30	2,8	875	81,0	1.080
622	Hartberg-Fürstenfeld	90.620	84	6,4	298	22,6	50	3,8	883	67,1	1.316
62202	Bad Blumau	1.614	123	8,3	346	23,3	32	2,2	983	66,3	1.484
62205	Buch-St. Magdalena	2.150	61	5,7	89	8,3	48	4,5	869	81,5	1.067
62206	Burgau	1.050	84	6,9	199	16,4	46	3,8	880	72,9	1.209
62209	Ebersdorf	1.288	55	4,8	193	16,7	41	3,5	871	75,1	1.160

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62211	Friedberg	2.633	77	6,9	134	12,0	34	3,1	870	78,0	1.115
62214	Greinbach	1.814	55	4,2	325	24,8	63	4,8	869	66,2	1.313
62216	Großsteinbach	1.268	68	6,4	92	8,7	26	2,4	869	82,4	1.055
62219	Hartberg	6.771	135	8,0	638	38,0	37	2,2	871	51,8	1.680
62220	Hartberg Umgebung	2.179	76	5,7	339	25,3	47	3,5	878	65,5	1.340
62226	Lafnitz	1.449	60	3,4	761	43,4	65	3,7	869	49,5	1.755
62232	Ottendorf an der Rittschein	1.541	61	5,9	63	6,1	41	4,0	869	84,0	1.035
62233	Pinggau	3.150	87	6,9	254	20,3	40	3,2	870	69,5	1.251
62235	Pöllauberg	2.042	69	6,4	90	8,3	33	3,1	889	82,3	1.081
62242	St. Jakob im Walde	1.047	80	7,2	67	6,1	56	5,1	897	81,6	1.100
62244	St. Johann in der Haide	2.189	103	6,5	437	27,8	162	10,3	871	55,4	1.572
62245	St. Lorenzen am Wechsel	1.458	70	6,7	58	5,6	38	3,6	874	84,1	1.039
62247	Schäffern	1.349	72	6,9	77	7,4	26	2,4	870	83,3	1.044
62252	Söchau	1.460	72	6,5	81	7,4	70	6,4	877	79,7	1.100
62256	Stubenberg	2.212	71	5,9	189	15,7	27	2,3	917	76,1	1.204
62262	Wenigzell	1.392	82	7,3	137	12,1	23	2,0	888	78,5	1.130
62264	Bad Waltersdorf	3.831	111	7,8	277	19,5	59	4,2	978	68,6	1.425
62265	Dechantskirchen	2.018	70	6,6	79	7,5	38	3,6	870	82,4	1.056
62266	Feistritztal	2.405	70	6,2	155	13,6	38	3,3	872	76,9	1.134
62267	Fürstenfeld	8.653	97	6,6	433	29,3	76	5,1	874	59,0	1.479
62268	Grafendorf bei Hartberg	3.145	75	5,9	270	21,3	49	3,9	874	68,9	1.268
62269	Großwilfersdorf	2.071	99	6,4	506	33,0	60	3,9	869	56,7	1.534

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62270	Hartl	2.105	81	5,4	496	32,9	62	4,1	871	57,7	1.510
62271	Ilz	3.775	94	5,1	778	42,0	109	5,9	869	47,0	1.849
62272	Kaindorf	3.004	81	6,6	228	18,5	44	3,6	877	71,3	1.229
62273	Loipersdorf bei Fürstenfeld	1.848	120	8,5	268	19,1	21	1,5	995	70,9	1.404
62274	Neudau	1.507	70	6,7	86	8,2	26	2,4	869	82,7	1.051
62275	Pöllau	5.934	65	5,5	219	18,3	38	3,2	874	73,0	1.197
62276	Rohr bei Hartberg	1.451	70	6,4	111	10,2	43	4,0	869	79,5	1.094
62277	Rohrbach an der Lafnitz	2.644	77	6,1	283	22,2	42	3,3	874	68,5	1.276
62278	Vorau	4.702	64	5,7	145	13,1	30	2,7	871	78,5	1.110
62279	Waldbach-Mönichwald	1.471	74	6,9	71	6,7	39	3,6	885	82,8	1.069
623	Südoststeiermark	84.140	75	5,9	260	20,4	42	3,3	897	70,4	1.274
62311	Edelsbach bei Feldbach	1.350	54	4,6	227	19,2	28	2,4	869	73,8	1.178
62314	Eichkögl	1.336	52	5,0	89	8,5	44	4,1	869	82,4	1.055
62326	Halbenrain	1.742	100	8,3	190	15,9	31	2,6	874	73,2	1.194
62330	Jagerberg	1.639	63	5,4	165	14,1	69	5,9	869	74,5	1.166
62332	Kapfenstein	1.566	48	4,1	173	14,7	81	6,9	873	74,3	1.175
62335	Klöch	1.166	94	7,5	223	17,8	46	3,6	888	71,0	1.251
62343	Mettersdorf am Saßbach	1.284	82	5,7	438	30,6	41	2,9	869	60,8	1.430
62368	Tieschen	1.223	78	7,0	67	6,0	85	7,7	880	79,3	1.110
62372	Unterlamm	1.248	45	4,3	89	8,4	25	2,4	894	84,9	1.053

Tabelle 2: Steuern pro Einwohner nach Gemeinden 2021 (in €)
 Einwohner nach endgültigem Bevölkerungsstand am 31.10.2019

Gem.- nr.	Gemeinde Bezirk	Einwohner 31.10.2019	Grundsteuer		Kommunalsteuer		Sonstige Abgaben		Ertragsanteile		Steuerkraft- Kopfquote 2021 (= 100 %)
			absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	
62375	Bad Gleichenberg	5.221	95	6,7	351	24,9	47	3,4	919	65,1	1.412
62376	Bad Radkersburg	3.178	144	8,0	544	30,4	81	4,5	1.023	57,1	1.792
62377	Deutsch Goritz	1.798	80	5,7	418	29,8	34	2,5	870	62,0	1.403
62378	Fehring	7.180	74	6,1	246	20,2	29	2,4	871	71,4	1.220
62379	Feldbach	13.457	86	5,7	404	27,1	26	1,7	975	65,4	1.490
62380	Gnas	5.994	61	5,2	187	16,0	52	4,4	872	74,4	1.171
62381	Kirchbach-Zerlach	3.267	61	5,3	191	16,6	33	2,9	869	75,3	1.155
62382	Kirchberg an der Raab	4.578	80	6,1	302	23,2	51	3,9	870	66,8	1.303
62383	Mureck	3.529	86	7,0	215	17,6	40	3,2	880	72,1	1.220
62384	Paldau	3.159	54	4,5	204	17,0	73	6,1	869	72,4	1.200
62385	Pirching am Traubenberg	2.532	52	5,0	98	9,4	23	2,2	869	83,4	1.043
62386	Riegersburg	4.954	60	5,3	150	13,3	48	4,2	874	77,2	1.131
62387	St. Anna am Aigen	2.364	57	5,5	89	8,5	26	2,5	873	83,5	1.045
62388	St. Peter am Ottersbach	2.945	70	6,4	118	10,8	28	2,6	870	80,1	1.085
62389	St. Stefan im Rosental	3.907	69	5,7	233	19,0	54	4,4	870	71,0	1.226
62390	Straden	3.523	67	5,3	285	22,6	36	2,9	872	69,2	1.261

**Berichte
aus der Publikationsreihe
„Steirische Statistiken“
seit 1980**

Allgemeine Themen

„Statistik, Prognostik und Politik“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gerhart Bruckmann bei der Jubiläumsveranstaltung “100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Grazer Telefonstichprobe – ein alternatives Erhebungsinstrument.....	1/1991
Verzerrungen von Daten und Vertrauen in Daten von Prof. Dr. Jörg Schütze.....	1/2002

Beschäftigung und Arbeitsmarkt

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993.....	in jedem Heft
Entwicklung des Arbeitsmarktes 1971 bis 1988.....	2/1989
Steirischer Arbeitsmarkt 1990.....	1/1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1991.....	1/1992
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Steirischer Arbeitsmarkt 1992.....	1/1993
Steirischer Arbeitsmarkt 1993.....	1/1994
Steirischer Arbeitsmarkt 1994.....	1/1995
Steirischer Arbeitsmarkt 1995.....	6/1996
Steirischer Arbeitsmarkt bezirkweise, 1990 bis 1995.....	2/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1991 – 1995 (M. Hussain).....	4/1997
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1992 – 1996.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1995	4/1997
Arbeitsmarkt 1996.....	4/1997
Arbeitsmarkt 1997.....	3/1998
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1996	8/1998
Selbständig Beschäftigte in der Steiermark 1997.....	8/1998
Arbeitsmarkt 1998.....	5/1999
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1997	5/1999
Selbständige in der Steiermark 1998.....	5/1999
Arbeitsmarkt 1999.....	9/2000
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1998	9/2000
Selbständige in der Steiermark 1999.....	9/2000
Arbeitsmarkt 2000.....	3/2001
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 1999	3/2001
Selbständige in der Steiermark 2000.....	3/2001
Arbeitsmarkt 2001.....	1/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2000	3/2002
Selbständige in der Steiermark 2001.....	3/2002
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2001	6/2002
Arbeitsmarkt 2002.....	2/2003
Selbständige in der Steiermark 2002.....	9/2003
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2002	10/2003
Arbeitsmarkt 2003.....	1/2004
Selbständige in der Steiermark 2003.....	5/2004
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2003	6/2004
Arbeitsmarkt 2004.....	1/2005
Selbständige in der Steiermark 2004.....	6/2005
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2004	12/2005
Arbeitsmarkt 2005.....	1/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Textteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark.....	3/2006
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse II (Tabellenteil) Erwerb, Beruf, Pendeln und Bildung in der Steiermark.....	4/2006
Selbständige in der Steiermark 2005.....	8/2006
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2005	12/2006
Arbeitsmarkt 2006.....	1/2007
Selbständige in der Steiermark 2006.....	8/2007
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2006	12/2007
Arbeitsmarkt 2007.....	3/2008
Selbständige in der Steiermark 2007.....	4/2008

Beschäftigung und Arbeitsmarkt (Fortsetzung)

Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2007	12/2008
Arbeitsmarkt 2008.....	3/2009
Selbstständige in der Steiermark 2008.....	4/2009
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2008	12/2009
Arbeitsmarkt 2009.....	2/2010
Selbstständige in der Steiermark 2009.....	4/2010
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2009	14/2010
Arbeitsmarkt 2010.....	3/2011
Selbstständige in der Steiermark 2010.....	4/2011
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2010	12/2011
Arbeitsmarkt 2011.....	2/2012
Selbstständige in der Steiermark 2011	4/2012
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2011	13/2012
Arbeitsmarkt 2012.....	3/2013
Selbstständige in der Steiermark 2012.....	4/2013
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2012	10/2013
Arbeitsmarkt 2013.....	3/2014
Selbstständige in der Steiermark 2013.....	4/2014
Registerzählung 2011 – Erwerbstätige und Pendler.....	5/2014
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2013	13/2014
Arbeitsmarkt 2014.....	2/2015
Selbstständige in der Steiermark 2014.....	3/2015
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2014	13/2015
Arbeitsmarkt 2015.....	2/2016
Selbstständige in der Steiermark 2016.....	6/2016
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2015	14/2016
Arbeitsmarkt 2016.....	3/2017
Selbstständige in der Steiermark 2017.....	5/2017
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2016	11/2017
Arbeitsmarkt 2017.....	2/2018
Selbstständige in der Steiermark 2018.....	3/2018
Erwerbsverläufe in der Steiermark 2016.....	4/2018
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2017	12/2018
Arbeitsmarkt 2018.....	2/2019
Selbstständige in der Steiermark 2019.....	3/2019
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2018	12/2019
Arbeitsmarkt 2019.....	1/2020
Erwerbstätige und Pendler 2017	2/2020
Selbstständige in der Steiermark 2020.....	5/2020
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2019	13/2020
Arbeitsmarkt 2020.....	2/2021
Selbstständige in der Steiermark 2021.....	3/2021
Erwerbstätige und Pendler 2019	8/2021
Regionale Einkommensstatistiken unselbständig Beschäftigter 2020	11/2021
Arbeitsmarkt 2021.....	2/2022
Selbstständige in der Steiermark 2022	3/2022

Bevölkerung

Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach Bezirken und Gemeinden in der Steiermark (revidierte Ergebnisse)	2/1983
Volkszählung 1981: Strukturergebnisse für die Steiermark, Rangfolge der Gemeinden nach Größenklassen der Einwohner.....	2/1984
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987
Volkszählung 1981: Wohnbevölkerung nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit, Stellung im Beruf, Pendler	2/1985
Bevölkerungsvorausschätzung für Steiermark bis 2015	1/1987

Bevölkerung (Fortsetzung)

Bevölkerungsentwicklung der Steiermark, Rückblick und Ausblick (Prognose bis 2011)	1/1988
Die Familie in der Steiermark, VZ 1971 und VZ 1981	2/1988
Einige Aspekte aus der natürlichen Bevölkerungsbewegung 1987 u. statistische Analyse der Lebendgeborenen nach Legitimität, Geburtenfolge und Bezirken, 1986 und 1987	3/1988
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/86 in der Steiermark.....	3/1988
Regionale Entwicklung der Privathaushalte in der Steiermark, Prognose bis 2011	1/1989
Altersstruktur der Bevölkerung 1985 bis 1988	1/1989
Bevölkerungsstruktur und Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort 1988	1/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung und statistische Analyse der Sterbefälle 1988.....	2/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen - Entwicklung bis 1988	3/1989
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Ehescheidungen - Entwicklung bis 1989	4/1989
Demographische Bevölkerungsstruktur und natürliche Bevölkerungsbewegung sowie Analyse der Lebendgeburten nach dem Wohnort im Jahr 1989.....	1/1990
Vornamenstatistik: Rangfolge der 50 häufigsten Vornamen 1984/89	1/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung im I. Quartal 1990 und statistische Analyse der Sterbefälle 1989	2/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und statistische Analyse der Eheschließungen im Jahr 1989.....	3/1990
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark und Analyse der Ehescheidungen im Jahr 1989.....	4/1990
800 Jahre Bevölkerungsentwicklung: 1250 bis 2050	1/1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1990	1/1991
Statistische Analyse der Lebendgeborenen und Gestorbenen 1990 nach politischen Bezirken	2/1991
Internationale Wanderungen, Auswirkungen auf die Bevölkerungsbewegung.....	2/1991
Natürliche Bevölkerungsbewegung in der Steiermark im II. Quartal 1991 und das Hei- rats- und Scheidungsverhalten im Jahr 1990.....	3/1991
Volkszählung 1991: Aspekte und Trends, vorläufige Ergebnisse.....	4/1991
Volkszählung 1991: Steiermark; Ergebnisse I, 1993	Publikation VZ 1991
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	BEZ 1981 – 1991
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene in steirischen Bezirken, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark nach Altersgruppen Bezirksweise: 1971, 1981 und 1991	BEZ 1981 - 1991
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1991	1/1992
Die Alterungswelle in der Steiermark	1/1992
Vornamenstatistik: Österreich und die Bundesländer bis 1991.....	2/1992
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1991 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1992
Bevölkerungsentwicklung und Bevölkerungsstruktur 1992	1/1993
Natürliche Bevölkerungsbewegung im Jahr 1992 in der Steiermark: Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen, Ehescheidungen	2/1993
„Die Bevölkerung der Steiermark 1527-2030 - Ist eine Schrumpfung im 21. Jahrhundert unvermeidlich?“. Vortrag von Univ. Prof. Dr. Rainer Münz bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Vitalstruktur der steirischen Bevölkerung im 20. Jahrhundert	3/1994
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1993 mit Trendbeobachtungen.....	3/1994
Aktuelle Vornamenstatistik.....	3/1994
Ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	3/1994
Volkszählung 1991: Steiermark, Ergebnisse II	2/1995
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1994 mit Trendbeobachtungen.....	4/1995
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse III	1/1996
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1995	2/1996

Bevölkerung (Fortsetzung)

Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	2/1996
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1995 mit Trendbeobachtungen.....	2/1996
Volkszählung 1991 - Steiermark Ergebnisse IV	5/1996
Einwohnererhebung vom 1.1.1997	1/1997
Wohnbevölkerung bezirksweise nach Gemeindegrößenklassen, VZ 1981 u. VZ 1991	2/1997
Eheschließungen, Ehescheidungen, Lebendgeborene, Gestorbene nach Steirischen Bezirken, 1981 bis 1995	2/1997
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1996 mit Trendbeobachtungen.....	3/1997
Vornamenstatistik 1996	3/1997
Die steirische Bevölkerung des Jahres 1996	4/1997
Einwohnererhebung vom 1.1.1998	1/1998
Die steirische Bevölkerung 1997	4/1998
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1997 mit Trendbeobachtungen.....	
Vornamensstatistik 1997	
Ausgewählte Maßzahlen für Frauen aus der Volkszählung 1991	
Ageing II, Demographisches Altern in der Steiermark	1/1999
Einwohnererhebung vom 1.1.1999	4/1999
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1998 mit Trendbeobachtungen.....	4/1999
Vornamensstatistik 1998	4/1999
Zusammenleben unter einem Dach: Haushalte, Familien und Wohnungen in der Steier- mark von 1800 bis 2050	1/2000
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark	4/2000
Jugend in der Steiermark.....	5/2000
Einwohnererhebung vom 1.1.2000	6/2000
Natürliche Bevölkerungsbewegung 1999 mit Trendbeobachtungen.....	6/2000
Regionalprognose Steiermark – Die Bevölkerung von 1999 – 2050	2/2001
Einwohnererhebung vom 1.1.2001	4/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2000 mit Trendbeobachtungen.....	4/2001
Kind sein in der Steiermark.....	7/2001
Determinanten für die Geburt eines ersten Kindes in der Steiermark	8/2001
Vornamenstatistik 2000 – Steiermark/Österreich	8/2001
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2001 mit Trendbeobachtungen.....	2/2002
Vornamenstatistik 2001 – Steiermark/Österreich	2/2002
Aspekte der Fruchtbarkeit in der Steiermark	1/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2002 mit Trendbeobachtungen Vornamenstatistik 2002 – Steiermark/Österreich	3/2003
Volkszählung 2001: Steiermark – Ergebnisse I	4/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Endbericht	5/2003
Familiengestaltung und Akzeptanz von Maßnahmen in der steirischen Bevölkerung – Kinderwunsch – Kinderzahl und Rahmenbedingungen - Tabellenteil	6/2003
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2003 mit Trendbeobachtungen.....	3/2004
Vornamensstatistik 2003 – Steiermark/Österreich	3/2004
ÖROK-Bevölkerungsprognose 2001 – 2031	4/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2004 mit Trendbeobachtungen Vornamenstatistik 2004 – Steiermark/Österreich	5/2005
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2005	8/2005
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2005 mit Trendbeobachtungen.....	6/2006
Vornamensstatistik 2005 – Steiermark/Österreich	6/2006
Steiermark – Bevölkerungsstand 1.1.2006.....	7/2006
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark	9/2006
Umfrage zum „Steirischen Elternbrief“ – Statistische Auswertung.....	10/2006
Privathaushalte in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050.....	3/2007
Familien in der Steiermark – VZ 2001 und Entwicklung 1971-2050	4/2007
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2006 mit Trendbeobachtungen.....	5/2007

Bevölkerung (Fortsetzung)

Vornamensstatistik 2006 – Steiermark/Österreich	5/2007
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2007	9/2007
Regionale Bevölkerungsprognosen Steiermark: Gemeindeprognose 2007, ÖROK-Bezirk- sprognoze 2006	11/2007
Religion und Bevölkerungsentwicklung	1/2008
100 Jahre Steiermark: Bevölkerungsentwicklung in der Steiermark von 1975 bis 2075 ...	1/2008
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2005/2006.....	5/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2007 mit Trendbeobachtungen.....	7/2008
Vornamensstatistik 2007 – Steiermark/Österreich	7/2008
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2008.....	8/2008
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2008 mit Trendbeobachtungen.....	6/2009
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2009	7/2009
Die ausländische Wohnbevölkerung in der Steiermark – Aktualisierung 2009	11/2009
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2008.....	5/2010
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2010, Wanderungen 2009.....	8/2010
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2009 mit Trendbeobachtungen.....	9/2010
Regionale Bevölkerungsprognose Steiermark – Gemeinden und Bezirke.....	13/2010
Ageing – Bericht 2011 – Demografisches Altern in der Steiermark.....	2/2011
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2011, Wanderungen 2010.....	6/2011
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2010 mit Trendbeobachtungen.....	7/2011
Steiermark – Familienleben vereinbaren – Ergebnisse der Online-Befragung 2011	3/2012
Frauen in der Steiermark 2012.....	5/2012
Zeitverwendung 2008/2009: Wie verbringen die Steirerinnen und Steirer ihre Zeit?.....	5/2012
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2012, Wanderungen 2011	6/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2011 mit Trendbeobachtungen.....	7/2012
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2010.....	10/2012
Kindsein in der Steiermark 2012.....	12/2012
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2012 mit Trendbeobachtungen.....	6/2013
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2013, Wanderungen 2012.....	7/2013
Registerzählung 2011 – Bevölkerung, Haushalte, Familien	1/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2014, Wanderungen 2013.....	7/2014
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2013 mit Trendbeobachtungen.....	8/2014
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2012.....	11/2014
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2015, Wanderungen 2014.....	6/2015
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2014 mit Trendbeobachtungen.....	7/2015
Steirische Jugend im Zahlenportrait 2016.....	3/2016
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2014.....	4/2016
Regionale Bevölkerungsprognose 2015/16 -Bundesland, Bezirke und Gemeinden	5/2016
Lebensunterhalt, Erwerbsbeteiligung und Beruf	8/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2016, Wanderungen 2015.....	10/2016
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2015 mit Trendbeobachtungen.....	13/2016
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2017, Wanderungen 2016.....	8/2017
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2016, Vornamensstatistik 2016.....	9/2017
Armut und Lebensbedingungen in der Steiermark 2016.....	12/2017
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2018, Wanderungen 2017.....	7/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2017, Vornamensstatistik 2017	9/2018
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2018, Vornamensstatistik 2018.....	6/2019
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2019, Wanderungen 2018.....	9/2019
Regionale Bevölkerungsprognose 2018/19 - Bundesland, Bezirke und Gemeinden	3/2020
Lebensqualität in der Steiermark 2019.....	4/2020
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2020, Wanderungen 2019.....	10/2020
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2019, Vornamensstatistik 2019.....	11/2020
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2021, Wanderungen 2020.....	6/2021
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2020, Vornamensstatistik 2020.....	7/2021
Regionale Bevölkerungsprognose -Steiermark – Bundesland, Bezirke und Gemeinden ...	6/2022
Steiermark – Wohnbevölkerung am 1.1.2022, Wanderungen 2021	7/2022
Natürliche Bevölkerungsbewegung 2021, Vornamensstatistik 2021	8/2022
Steiermark – Gleichstellung in Zahlen 2022.....	9/2022

Bildung, Kultur

Sozio-statistische Aspekte aus dem Kindergartenwesen, 1831 bis 1988/89	4/1989
Kindergärten und Schüler in den steirischen Bezirken, 1981/82 - 1990/91	BEZ 1981 – 1991
Steirische Bildungsstatistik: Kindergärten, Horte, Schulen, Akademien, Hochschulen ...	jährlich
Steirische Bildungsstatistik 1994/95	5/1995
Steirische Bildungsstatistik 1995/96	4/1996
Kindergärten in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Pflichtschulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Berufsbildende höhere Schulen in den steirischen Bezirken 1981/82 - 1995/96	2/1997
Steirische Bildungsstatistik 1996/97	6/1997
Steirische Bildungsstatistik 1997/98	5/1998
Steirische Bildungsstatistik 1998/99	8/1999
Steiermark: Sozio-statistische Aspekte aus der Entwicklung des Kindergartenwesens – Aktualisierte Fassung	4/2000
Steirische Bildungsstatistik 1999/2000	10/2000
Steirische Bildungsstatistik 2000/2001	5/2001
Sportvereine 2008	4/2008
Steiermark: Kindertagesheimstatistik 2007/08	11/2008
Steiermark: Die Entwicklung des Kindergartenwesens bis 2008/09	8/2009
Vereine in der Steiermark 2009/10	7/2010
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2010/11	8/2011
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2014/15	12/2015
Steiermark – Entwicklung des Bildungsstands 1971 – 2014	2/2017
Vereine in der Steiermark 2018	11/2018
Steiermark – Kindertagesheimstatistik 2019/20	8/2020

Gesundheit

Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988	4/1988
Regionale Häufigkeiten und Konzentrationen von Todesursachen in der Steiermark 1969/73 und 1978/84	2/1990
Todesursachen in der Steiermark, 1969/73 und 1978/84 (alle Todesursachengruppen)	TOD 1990
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	BEZ 1981 – 1991
Todesursachen (Hauptgruppen) in den steirischen Bezirken, 1969/73 und 1978/84	2/1997
Todesursachen in der Steiermark 1986 - 1996	4/1998
Die primärärztliche Versorgung in der Steiermark 1988 - 1998	8/1998
Todesursachen in der Steiermark, 1979/84 und 1989/94 (alle Todesursachengruppen)	2/2000
Körperliche Beeinträchtigungen in der Bevölkerung	12/2000
Niedergelassene Ärzteschaft in der Steiermark 2007	6/2007
Todesursachen in der Steiermark 1986, 1996 und 2006	1/2008
Todesursachen in der Steiermark 1998/2004	1/2009
Umweltbedingungen und Umweltverhalten in der Steiermark 2007	1/2010
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2011	10/2011
Niedergelassene Ärzte in der Steiermark 2015	11/2015
Steiermark Sterblichkeit 2012/18	9/2021

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

Konjunkturverlauf (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Regionale Aspekte aus der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung 1971-1986	2/1989
Beiträge zum Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1989	3/1990
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1982 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Netto-Inlandsprodukt, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1986	BEZ 1981 - 1991
Konjunkturverlauf im 1. Halbjahr 1993	3/1993

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

„Vom vergangenen, laufenden und künftigen Strukturwandel: Zur Dynamik der Steirischen Wirtschaft“: Vortrag von Univ. Prof. Dr. Gunther Tichy bei der Jubiläumsveranstaltung „100 Jahre Steirische Landesstatistik“	1994: Trends und Perspektiven
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1993	1/1994
Beiträge zum nominellen Brutto-Inlandsprodukt 1983 bis 1992 Neuberechnung	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1994	1/1995
Konjunkturverlauf im Kalenderjahr 1995	6/1996
Steueraufkommen, Steiermark bezirkweise, 1991 bis 1995	2/1997
Steuerkraft-Kopfquoten 1996, Land-Bezirke-Gemeinden	2/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1997.....	7/1998
„Eine ökonomische Analyse des Strukturwandels der steirischen Wirtschaft“: Endbericht von Univ.-Prof. Dr. J. Gölles, Dr. M. Hussain, Joanneum Research, Gefördert vom Jubiläumsfond der Österr. Nationalbank (Projekt NR. 6495).....	7/1998
Steuerkraft-Kopfquoten 1997, Land-Bezirke-Gemeinden	8/1998
Wirtschaft und Konjunktur 1998.....	6/1999
Steuerkraft-Kopfquoten 1998, Land-Bezirke-Gemeinden	6/1999
Wirtschaft und Konjunktur 1999.....	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten, Land-Bezirke-Gemeinden 1999	13/2000
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2000	9/2001
Wirtschaft und Konjunktur 2000.....	10/2001
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2001	5/2002
Wirtschaft und Konjunktur 2001/02	7/2002
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2002	9/2003
Wirtschaft und Konjunktur 2002/03	2/2004
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2003	5/2004
Wirtschaft und Konjunktur 2003/04	3/2005
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2004	9/2005
Wirtschaft und Konjunktur 2004/05	5/2006
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2005	11/2006
Wirtschaft und Konjunktur 2005/06	7/2007
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2006	10/2007
Wirtschaft und Konjunktur 2006/07	6/2008
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2007	9/2008
Wirtschaft und Konjunktur 2007/08	5/2009
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2008	10/2009
Wirtschaft und Konjunktur 2008/09	6/2010
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2009	11/2010
Wirtschaft und Konjunktur 2009/2010	5/2011
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2010	11/2011
Wirtschaft und Konjunktur 2010/2011	8/2012
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2011	11/2012
Wirtschaft und Konjunktur 2011/2012	5/2013
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2012	9/2013
Wirtschaft und Konjunktur 2012/2013	9/2014
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2013	12/2014
Wirtschaft und Konjunktur 2013/2014	8/2015
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2014	10/2015
Wirtschaft und Konjunktur 2014/15	9/2016
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2015	12/2016
Wirtschaft und Konjunktur 2015/16	7/2017
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2016	10/2017
Wirtschaft und Konjunktur 2016/17	5/2018
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2017	11/2018
Wirtschaft und Konjunktur 2017/18	5/2019
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2018	11/2019
Wirtschaft und Konjunktur 2018/19	7/2020
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2019	12/2020
Wirtschaft und Konjunktur 2019/20	04/2021

Konjunktur und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung (Fortsetzung)

Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2020	10/2021
Wirtschaft und Konjunktur 2020/21	05/2022
Steuerkraft-Kopfquoten Land-Bezirke-Gemeinden 2021	10/2022

Land- und Forstwirtschaft

Globale Daten (Quartalsergebnisse) bis einschl. 1/1993	in jedem Heft
Die land- und forstwirtschaftliche Betriebsgrößenstruktur im Jahr 1980	2/1985
Ergebnisse aus der land- und forstwirtschaftlichen Betriebszählung 1990	3/1992
Land- und Forstwirtschaft: Agrarstrukturerhebung 2010	2/2013

Sonderpublikationen

Kleine Steiermark Datei ab 1990	jährlich
Landesstatistik im Wandel der Zeit und des Umfeldes	2/1993
100 Jahre Steirische Landesstatistik, Trends und Perspektiven	1994
Bezirksindikatoren und Bezirksübersichten 1981 - 1995	2/1997
110 Jahre Landesstatistik Steiermark	8/2003
125 Jahre Landesstatistik Steiermark	10/2018

Tourismus

Sommerhalbjahre bis einschließlich SHJ 1986	Heft 1 / lfd Jahrgang
Winterhalbjahre bis einschließlich WHJ 1986/87	Heft 3 / lfd Jahrgang
Sommerhalbjahr 1987	4/1987
Winterhalbjahr 1987/88	2/1988
Sommerhalbjahr 1988	4/1988
Winterhalbjahr 1988/89	2/1989
Sommerhalbjahr 1989	3/1989
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1979 bis 1989	T 1988/89
Winterhalbjahr 1989/90 (Kurzfassung)	2/1990
Winterhalbjahr 1989/90	3/1990
Sommerhalbjahr 1990	4/1990
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1990	1/1991
Winterhalbjahr 1990/91 (Kurzfassung)	2/1991
Winterhalbjahr 1990/91 mit Wirtschaftsindikatoren	3/1991
Sommerhalbjahr 1991 und Fremdenverkehrsjahr 1990/91	4/1991
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1991	1/1992
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1991	BEZ 1981 - 1991
Winterhalbjahr 1991/92	2/1992
Nächtigungszahlen nach Betriebsgruppen und Bezirken, WHJ 1980-1991	2/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , WHJ 1980-1991	2/1992
Sommerhalbjahr 1992 und Fremdenverkehrsjahr 1991/92	4/1992
Bettenbestandsstatistik - Zeitreihenübersicht , SHJ 1980-1990	4/1992
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1992	1/1993
Winterhalbjahr 1992/93	2/1993
Sommerhalbjahr 1993	1994
Trends und regionale Tourismusindikatoren 1993	1/1994
Winterhalbjahr 1993/94	2/1994
Sommerhalbjahr 1994 und Fremdenverkehrsjahr 1993/94	4/1994
Statistische Analyse des Fremdenverkehrs für den Bezirk Liezen	1/1995
Tourismuswirtschaft 1994 im Bundesländervergleich	1/1995
Winterhalbjahr 1994/95	3/1995
Sommerhalbjahr 1995 und Fremdenverkehrsjahr 1994/95	6/1995
Winterhalbjahr 1995/96	3/1996
Tourismuswirtschaft 1995 im Bundesländervergleich	6/1996
Thermenbericht	6/1996
Sommerhalbjahr 1996 und Fremdenverkehrsjahr 1995/96	7/1996
Steirischer Tourismus, bezirksweise, 1981 bis 1995	2/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	4/1997
Winterhalbjahr 1996/97	5/1997

Tourismus (Fortsetzung)

Sommerhalbjahr 1997 und Fremdenverkehrsjahr 1996/97	7/1997
Tourismuswirtschaft 1997 im Bundesländervergleich	2/1998
Tourismus in alpinen Schigebieten	2/1998
Winterhalbjahr 1997/98	2/1999
Sommerhalbjahr 1998	3/1999
Winterhalbjahr 1998/99	7/1999
Sommerhalbjahr 1999 mit Gastbeitrag: Konzepte und Trends in der Tourismusstatistik auf nationaler und internationaler Ebene	3/2000
Winterhalbjahr 1999/2000	7/2000
Sommerhalbjahr 2000	1/2001
Wintertourismus 2001	6/2001
Sommertourismus 2001	9/2001
Wintertourismus 2001/2002	4/2002
Sommertourismus 2002	2/2003
Wintertourismus 2003	7/2003
Thermenbericht 2003	7/2003
Tourismusstudie Liezen	7/2003
Sommertourismus 2003	2/2004
Wintertourismus 2004	4/2004
Sommertourismus 2004	2/2005
Wintertourismus 2005	11/2005
Sommertourismus 2005	2/2006
Wintertourismus 2006	8/2006
Sommertourismus 2006	2/2007
Wintertourismus 2007	8/2007
Sommertourismus 2007	2/2008
Wintertourismus 2008	10/2008
Sommertourismus 2008	2/2009
Wintertourismus 2009	9/2009
Sommertourismus 2009	3/2010
Wintertourismus 2010	7/2010
Sommertourismus 2010	1/2011
Wintertourismus 2011	9/2011
Sommertourismus 2011	1/2012
Wintertourismus 2012	9/2012
Sommertourismus 2012	1/2013
Wintertourismus 2013	8/2013
Sommertourismus 2013	2/2014
Wintertourismus 2014	10/2014
Sommertourismus 2014	1/2015
Wintertourismus 2015	9/2015
Sommertourismus 2015	1/2016
Wintertourismus 2016	10/2016
Sommertourismus 2016	1/2017
Wintertourismus 2017	6/2017
Sommertourismus 2017	1/2018
Wintertourismus 2018	8/2018
Sommertourismus 2018	1/2019
Wintertourismus 2019	7/2019
Sommertourismus 2019	10/2019
Wintertourismus 2020	9/2020
Sommertourismus 2020	1/2021
Sommertourismus 2021	1/2022
Tourismus (Zeitreihenserie)	
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1980 –1989	9/1999
Ankünfte u. Nächtigungen aller Herkunftsländer in allen Unterkunftsarten, WHJ, SHJ, FVJ, KLJ 1989 –1999	10/1999

Unfallgeschehen, Straßenverkehr

Straßenverkehrsunfälle, globale Daten (Quartalsergebnisse) bis I. Qu.1989	in jedem Heft
Alpinunfälle, 1985 und 1986.....	1/1987
Straßenverkehrsunfälle im Kalenderjahr 1988 nach Unfallursachen	3/1989
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1989	2/1990
Unfallbilanz auf den steirischen Straßen im Jahr 1990	2/1991
Strukturen und Dimensionen im Unfallgeschehen 1989 (Mikrozensus).....	4/1991
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1991	BEZ 1981 -1991
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1992	3/1993
Verlauf des Unfallgeschehens seit dem Zweiten Weltkrieg und Kfz-Best.	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1993	5/1994
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1994	7/1995
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1995	8/1996
Steiermark bezirksweise: Kfz-Neuzulassungen, Kfz-Bestand, Kfz-Dichte, 1981 bis 1995	2/1997
Steiermark bezirksweise: Unfälle, Verunglückte, 1981 bis 1995.....	2/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1996	8/1997
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1997	6/1998
Unfallgeschehen im Straßenverkehr 1998	11/1999
Steiermark – Motorisierung im 20. Jahrhundert	11/1999
Straßenverkehr 1999, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 1999	12/2000
Unfallgeschehen im Privatbereich, Freizeit, Sport.....	12/2000
Straßenverkehr 2000, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2000	6/2001
Straßenverkehr 2001, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2001	4/2002
Straßenverkehr 2002, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2002	10/2003
Straßenverkehr 2003, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2003	4/2004
Straßenverkehr 2004, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2004	11/2005
Straßenverkehr 2005, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2005	8/2006
Straßenverkehr 2006, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2006	8/2007
Straßenverkehr 2007, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2007	4/2008
Straßenverkehr 2008, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2008	4/2009
Straßenverkehr 2009, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2009	4/2010
Straßenverkehr 2010, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2010	4/2011
Straßenverkehr 2011, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2011	4/2012
Straßenverkehr 2012 und 2013, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2012 und 2013	6/2014
Straßenverkehr 2014, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2014	5/2015
Straßenverkehr 2015, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2015	7/2016
Straßenverkehr 2016, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2016	4/2017
Straßenverkehr 2017, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2017	6/2018
Straßenverkehr 2018, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2018	4/2019
Straßenverkehr 2019, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2019	6/2020
Straßenverkehr 2020, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2020	5/2021
Straßenverkehr 2021, KFZ-Bestand, Unfallgeschehen 2021	4/2022

Wahlen

Landtagswahl 1981	1982
Landtagswahl 1986	1987
Landtagswahl 1991	1991
Landtagswahl 1995, Erstauswertung.....	1995
Landtagswahl 1995, Dokumentation.....	1996
Landtagswahl 2000, Erstauswertung.....	8/2000
Landtagswahl 2000, Dokumentation.....	11/2000
Landtagswahl 2005, Erstauswertung.....	7/2005
Landtagswahl 2005, Dokumentation.....	10/2005
Landtagswahl 2010, Erstauswertung.....	10/2010
Landtagswahl 2010, Dokumentation.....	12/2010
Landtagswahl 2015, Erstauswertung.....	4/2015

Wahlen (Fortsetzung)

Landtagswahl 2019, Erstausswertung.....	08/2019
---	---------

Wohnbau

Wohnbaustatistik 1987.....	1/1989
Wohnbaustatistik 1988.....	3/1989
Wohnbaustatistik 1989.....	3/1990
Wohnbaustatistik 1990 mit vorläufigen Ergebnissen der Häuser- u. Wohnungszählung 1991	3/1991
Häuser- u. Wohnungszählung 1991, Hauptergebnisse.....	3/1992
Wohnbaustatistik 1991 mit Bezirksergebnissen.....	3/1992
Wohnbau, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1991.....	BEZ 1981 - 1991
Wohnbaustatistik 1992 mit Bezirksergebnissen.....	3/1993
Häuser- und Wohnungszählung 1991, Steiermark	1994
Wohnbaustatistik 1993 mit Bezirksergebnissen.....	5/1994
Wohnbaustatistik 1994.....	7/1995
Wohnbaustatistik 1995.....	8/1996
Wohnbau, Steiermark bezirkweise, 1981 bis 1995.....	2/1997
Wohnbaustatistik 1996.....	8/1997
Wohnbaustatistik 1997.....	6/1998
Wohnbaustatistik 1998.....	6/1999
Wohnbaustatistik 1999.....	13/2000
Wohnbaustatistik 2000.....	10/2001
Wohnbaustatistik 2001.....	7/2002
Wohnbaustatistik 2002.....	10/2003